



AUS DEM RATHAUS

Mitteilungsblatt der Gemeinde Lenting

WINTER 2023



*Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern*

Bürgermeister und Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Nachdem in der Septembersitzung die Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet „Lenting Ost II“ sowie für das Wohnbaugebiet „Hinter den Zäunen III“ vergeben werden konnten, können in Kürze auch die Grundstücksverkäufe starten. Bewerber für ein Wohnbaugrundstück können auf unserer Internetseite der Gemeinde unter <https://www.lenting.de/familienmodell> bereits die Vergaberichtlinien im Rahmen des Familienmodells einsehen; die offiziellen Bewerbungsunterlagen stehen voraussichtlich im ersten Quartal 2024 zur Verfügung.

Interessenten eines Gewerbegrundstücks werden gebeten, die benötigte Mindestgrundstücksgröße sowie ein Bebauungs- und Gewerbekonzept bei einer Bewerbung mit vorzulegen. Die von der Gemeinde angebotenen Grundstücke sind auf unserer Internetseite <https://www.lenting.de/lenting-ost-ii> einsehbar; der Quadratmeterpreis einschließlich Erschließungskosten (ohne Herstellungsbeiträge für Ver- und Entsorgungsleitungen) beträgt 350,- Euro.

Ausführlich beschäftigte sich der Gemeinderat bei einer Klausurtagung im November diesen Jahres mit dem künftigen Wohnbaugebiet „Hinter den Zäunen IV“. Neben der nachhaltigen Wärmeversorgung dieses Quartiers standen unter anderem die Themen (kommunaler) Wohnungsbau, ein Mobilitätskonzept sowie die Nachhaltigkeit bei der Bauausführung auf der Agenda. Mit einer Vorstellung eines Vorentwurfs des Bebauungsplans im Gemeinderat kann voraussichtlich im zweiten Quartal 2024 gerechnet werden.

Die Planungen für den Erweiterungsbau der Schule (einschließlich Hort) sind inzwischen mit dem Jugendamt abgestimmt und können demnächst dem Gemeinderat zur Freigabe vorgelegt werden. Derzeit sind die Fachplaner dabei, die Gewerkplanungen fortzuführen, damit unverzüglich nach einem Zuwendungsbescheid der Regierung von Oberbayern die Baugenehmigung beantragt werden kann. Gerade die Planung der Wärmeversorgung zeigt sich dabei knifflig, da es inzwischen (wie vor 13 Jahren beim letzten Erweiterungsbau) nicht mehr möglich ist, Tiefengeothermie zu nutzen. Grund hierfür ist, dass das Bayerische Landesamt für Umwelt bei Karstgebieten zum Schutz des Grundwassers Erdwärmesonden nicht mehr erlaubt. Im Hinblick auf die Nachhaltigkeit bei der Wärmeversorgung ist dies für uns mehr als ärgerlich, da beispielsweise in Baden-Württemberg ein solches Verbot nicht besteht.

Im gemeindlichen Friedhof wird im Januar nächsten Jahres südwestlich der Aussegnungshalle eine Urnen-Stelenanlage errichtet werden, nachdem der Gemeinderat in der Oktober-Sitzung aus verschiedenen Angeboten das Ansprechendste ausgewählt hat. Durch den gemeindlichen Bauhof werden derzeit die vorbereitenden Bodenarbeiten ausgeführt. Voraussichtlich ab Februar steht die Urnen-Stelenanlage zur Belegung zur Verfügung, allerdings ist noch durch den Gemeinderat die Gebührensatzung anzupassen.

Im Jahr 2024 steht auch die Sanierung des Rathauses an. Neben einer Deckendämmung sowie des Austauschs der Dachverglasung ist nach 40 Jahren auch die bröckelnde Biberschwanz-Dacheindeckung zu erneuern. Gleichfalls erhält das Rathaus eine Photovoltaik-Dachanlage, die primär zur Eigennutzung des im Rathaus benötigten Stroms vorgesehen ist. Zudem wird der Eingangsbereich barrierefrei erstellt und erhält automatisch öffnende Türen.

Schulhausneubau und Bauleitplanungen werden im Jahr 2024 den Gemeinderat maßgeblich beanspruchen. Auch sollten erste Vorplanungen für eine weitere Kindertagesstätte vorgenommen werden, da neue Baugebiete auch zu einem erhöhten Bedarf an Kinderbetreuung führen werden. Es bleibt zu hoffen, dass trotz der derzeit angespannten Situation im Grundstücks- und Bauwesen unsere gemeindlichen Grundstücke veräußert werden können, da diese Erlöse eben auch zur Baufinanzierung von Schule und Kita eingeplant sind. Allerdings kann die Gemeinde hierauf keinen Einfluss nehmen, da die Gründe bekanntlich bundes- und insbesondere weltpolitischer Natur sind.

Blicken wir also optimistisch auf die kommenden Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel. Ich möchte mich bei allen bedanken, die zum Wohl unserer Gemeinde tätig waren: Beim Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit, bei den Bediensteten der Gemeinde, bei den Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehr, bei den Repräsentanten und ehrenamtlichen Helfern in Schule, Kirche, Bücherei sowie bei den Vereinen und Verbänden.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2024 und weiterhin Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Christian Tauer, Erster Bürgermeister

Bericht der Finanzverwaltung

Der Gemeinderat stellte in seiner Sitzung vom 05.12.2023 die Jahresrechnung für das Jahr 2022 fest. Die Einnahmen und Ausgaben für den Verwaltungshaushalt lagen bei 12.929.162,23 € (geplant: 11.373.000 €). Die Einnahmen und Ausgaben für den Vermögenshaushalt betragen 4.808.465,19 € (geplant: 3.555.500 €). Statt einer geplanten Rücklagenentnahme in Höhe von 1.403.200 € konnte eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 31.012,53 € verbucht werden.

Bei den Gewerbesteuereinnahmen lag das Rechnungsergebnis um 944.111,02 € über dem Haushaltsansatz von 2.100.000 €. Hinzu kam ein nicht eingeplanter Gewerbesteuerausgleich aufgrund der Corona-Pandemie in Höhe 407.110 €. Auch im Jahr 2023 zeichnet sich bereits jetzt ein Ergebnis ab, welches sehr weit über dem geplanten Ansatz von 2.600.000 € liegen wird. Diese Aussagen sollen jedoch keine Begehrlichkeiten bei den Lentinger Bürgerinnen und Bürgern, respektive dem Gemeinderat wecken. Vielmehr leisten diese Einnahmen einen wesentlichen Teil zur Aufstockung der allgemeinen Rücklage, um den Erweiterungsbau für die Grund- und Mittelschule mit integriertem Hort und auch die künftige Kindertagesstätte im Baugebiet „Hinter den Zäunen IV“ finanziell stemmen zu können.

Die Einführung der Strom- und Gaspreisbremse bedeutete für die Haushaltsplanung 2023 eine deutliche Entspannung. Sollten diese politischen Maßnahmen nicht verlängert werden, müssten die Ansätze für das Jahr 2024 nochmals erhöht werden, da wir nach wie vor an die Strombündelausschreibung für die Jahre 2023 bis 2025 gebunden sind. 2024 beträgt der Arbeitspreis je kWh 0,38 €. Dies entspricht einem Bruttopreis von etwa 0,58 €/kWh.

Aristoteles sagte einst „Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ Dieser Spruch trifft ganz gut auf die Planung eines gemeindlichen Haushalts zu. Gewisse Einnahmen und Ausgaben sind von gemeindlicher Seite nicht beeinflussbar. Es liegt aber in der Hand des Gemeinderates, des Ersten Bürgermeisters und auch der Verwaltung, die Segel in die richtige Position zu bringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen aller Beschäftigten der Gemeinde und auch des Schulverbands eine erholsame sowie besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden und sorgenfreien Start ins neue Jahr.

Dieter Herrmann, Geschäftsleiter

Das Wahlamt informiert:

Wahlhelfer gesucht!

2024 finden zwei Wahlen statt:

Sonntag, den 10. März 2024 Bürgermeisterwahl

Sonntag, den 9. Juni 2024 Europawahlen

Damit ein reibungsloser Ablauf am Wahltag garantiert werden kann, sind viele ehrenamtliche Helfer erforderlich. Grundsätzlich sollte für jeden wahlberechtigten Bürger neben der Ausübung seines Wahlrechts auch die Bereitschaft bestehen, das Ehrenamt eines Wahlhelfers zu übernehmen.

Die Übernahme des Ehrenamtes wird mit einer Aufwandspauschale von 50 Euro vergütet.

Sollten Sie Interesse an der Mitarbeit im (Brief-) Wahllokal haben, setzen Sie sich bitte mit unserem Wahlamt (Herrn Zieglmeier, Tel. 08456/9295-33, E-Mail: marco.zieglmeier@lenting.de) in Verbindung.

Dankeschön

Die Gemeinde Lenting bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die freiwillig öffentliche Grünanlagen pflegen und somit zur Verschönerung des Ortsbildes beitragen.

Unser Verwaltungsteam

Herrmann Dieter Zi. Nr.: Tel.-Durchw.
13 (OG) 92 95-29
dieter.herrmann@lenting.de
Geschäftsleitender Beamter,
Leiter Finanz- und Personalverwaltung

Zieglmeier Marco 02 (EG) 92 95-33
marco.zieglmeier@lenting.de
Leiter Bau- und Ordnungsamt,
Rentenversicherung, Gewerbewesen

Späth Julia 03 (EG) 92 95-31
julia.spaeth@lenting.de
Standesamt, Kassen- und Steuerverwaltung

Miedaner Bianca 01 (EG) 92 95-26
bianca.miedaner@lenting.de
Sachbearbeiterin im Einwohnermelde- und Passamt,
Rentenversicherung, Gewerbewesen

Miedaner Jutta 01 (EG) 92 95-27
jutta.miedaner@lenting.de
Sachbearbeiterin im Einwohnermelde- und Passamt,
Rentenversicherung, Gewerbewesen

Probst Gabriele 04 (EG) 92 95-30
gabriele.probst@lenting.de
Steueramt, Berechnung Wasser/Kanal/Müll

Frickel Edita 04 (EG) 92 95-32
edita.frickel@lenting.de
Kassen- und Steuerverwaltung

Kuch Sabrina 14 (OG) 92 95-23
sabrina.kuch@lenting.de
Personalsachbearbeitung

Friedl Jutta 12 (OG) 92 95-10
poststelle@lenting.de
Sekretariat/Vorzimmer Bürgermeister

Maier Iris 12 (OG) 92 95-10
poststelle@lenting.de
Sekretariat/Vorzimmer Bürgermeister

Haidt Frank 05 (OG) 92 95-34
frank.haidt@lenting.de
Technisches Bauamt

Alcam Nisa
nisa.alcam@lenting.de
Auszubildende

Erreichbarkeit der Gemeinde

Gemeindeverwaltung Tel. 92 95-0
Fax 92 95-40
Internet www.lenting.de

Erster Bürgermeister Christian Tauer
dienstlich 92 95-20
privat 91 25 36
mobil 0172 – 7 41 01 72

Wasserwerk Tel. 53 87
E-Mail wasserwerk@lenting.de
Wasserwart 0171 – 7 27 65 08

Bauhofleiter Tel. 0160 – 90 62 93 07
E-Mail bauhof-lenting@web.de

Grund- und Mittelschule Lenting
Tel. 92 79-0
Fax 92 79-22
E-Mail vs-lenting@t-online.de
Internet www.schule-lenting.de

Gunvor Raffinerie Ingolstadt GmbH
Pressestelle 0841 - 508-340

Deutsche Transalpine Oelleitung GmbH (TAL)
Tanklager Lenting 08456 - 987-0

Bayernwerk, Störungsnummer Strom
0941 – 28 00 33 66
Stadtwerke Ingolstadt, Störungsannahme Gas
0841 – 80-4222

Notrufnummern

Polizei	110
Polizeiinspektion Ingolstadt	0841 - 93 43-0
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Klinik Kösching	71-0
Freiwillige Feuerwehr Lenting	
Kommandant	0151 - 52 81 79 13

Öffentliche Sprechzeiten bzw. Parteiverkehr der Gemeindeverwaltung

Vormittag
Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Nachmittag
Donnerstag 15:00 – 17:30 Uhr
oder nach Terminabsprache (telefonisch oder online)

Standesamtsnachrichten zweites Halbjahr 2023

Eheschließungen

08.09.2023 Josefina Faller und Konrad Nicke

Geburten

31.05.2023 Babić Anna
23.06.2023 Reeb Valentina Marie
03.07.2023 Membarth Eva Stefanie
18.07.2023 Dib Zain
19.07.2023 Schindler Thomas Florian
20.07.2023 Weisbrod Leo
08.08.2023 Bergmeier Lena
22.08.2023 Schuster Rosalie Paulina
05.09.2023 Dhespoti Elias
12.09.2023 Kessel Lou Ellie
18.09.2023 Görlich Amelie Johanna Charlotte
23.09.2023 Erenberg Kian

Sterbefälle

09.05.2023	Lowitz Josef	77 Jahre
25.06.2023	Elezaj Vesel	71 Jahre
28.06.2023	Schredl Konrad	88 Jahre
26.08.2023	Hierl Gerlinde	87 Jahre
04.09.2023	Zinn Johann	90 Jahre
21.09.2023	Maul Ines	61 Jahre
07.10.2023	Zinn Walburga	87 Jahre
18.10.2023	Habicher Gerhard	68 Jahre
30.10.2023	Pickl Walburga	95 Jahre
04.11.2023	Diewald Eduard	94 Jahre

Termine für standesamtliche Trauungen an Samstagen

Die Gemeinde Lenting stellt für heiratswillige Paare folgende Termine außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten (gegen Aufpreis) zwischen 9:30 und 11:30 Uhr zur Verfügung.

Dieses Angebot gilt nur für Paare, von denen mindestens einer der Heiratswilligen den Wohnsitz in Lenting hat.

An diesen Samstagen sind Trauungen vormittags möglich:

13.01.2024	09.03.2024	11.05.2024
10.02.2024	13.04.2024	08.06.2024

Rathaus geschlossen

Am Faschingsdienstag-Nachmittag, 13. Februar 2024 ist die Gemeindeverwaltung geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Jubiläen vom 01.06.2023 – 30.11.2023

95 Jahre

14.07.1928 Anna Wittmann
19.07.1928 Rosina Spengler
26.08.1928 Walburga Amler

94 Jahre

15.09.1929 Bruno Breitkopf

91 Jahre

02.07.1932 Franz Gabler
20.09.1932 Konrad Stock

90 Jahre

10.06.1933 Dieter Koch
19.07.1933 Dr. Ing. Roland Dietz
22.10.1933 Renate Wagner
03.11.1933 Gunolf Pfeiff

85 Jahre

24.06.1938 Maria Sauerland
01.07.1938 Ludwig Spängler
07.07.1938 Friedrich Holzapfel
24.09.1938 Michael Demian
27.09.1938 Walburga Tauer
28.09.1938 Ludowicka Gößl
04.10.1938 Ernst Mahler
12.10.1938 Matthias Bogner
29.10.1938 Eleonore Geschwendt
06.11.1938 Walburga Schredl
29.11.1938 Alexander Schwabauer

80 Jahre

18.06.1943 Leo Mittermüller
01.07.1943 Christine Mayer
13.07.1943 Josef Sterner
14.08.1943 Irmgard Hellinger
19.08.1943 Roswitha Zeller
28.08.1943 Hans Lutz
01.10.1943 Ingelore Schäffler
06.10.1943 Georg Hotz
09.10.1943 Anton Wagenhofer
11.10.1943 Anneliese Eisenhut
16.10.1943 Heinz-Dieter Späth
17.11.1943 Angelika Hogl

75 Jahre

09.06.1948 Gerhard Sichert
24.06.1948 Johann Brandl
23.08.1948 Barbara Riedl
22.09.1948 Reinhold Pflugfelder
27.09.1948 Anton Spiegel
28.09.1948 Ursula Rottländer
11.11.1948 Alexander Ehrt
30.11.1948 Josef Hofmann

70 Jahre

21.06.1953 Dorothea Delloch
28.07.1953 Margarethe Deiner
02.08.1953 Gerhard Bauer
03.10.1953 Hildegard Ziegler

Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

01.06.1973	Silke und Alexander Ehrh
13.07.1973	Gabriele und Dietbert Hofmann
27.07.1973	Eva-Maria und Rupert Kipfelsberger
24.08.1973	Rita und Erwin Brauner
28.09.1973	Sabine und Klaus-Dieter Tuchen
12.10.1973	Waltraud und Josef Hofmann
12.10.1973	Barbara und Benno Riedl
23.11.1973	Ottilia und Georg Amon

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

28.06.1963	Rosemarie und Georg Wittmann
20.09.1963	Gerda und Hermann Lecherbauer
04.10.1963	Walburga und Franz Hierl
18.10.1963	Inge und Georg Grasl
07.11.1963	Heidmarie und Manfred Lüdke

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

12.09.1958	Henriette und Franz Kipfelsberger
28.11.1958	Helene und Johann Langermeier

Geplante Gemeinderatssitzungen 2024

16. Januar	07. Mai	01. Oktober
06. Februar	04. Juni	05. November
05. März	02. Juli	03. Dezember
09. April	03. September	

Beginn jeweils 19:00 Uhr

Hinweis zu Veranstaltungen im Gemeindebereich

Bitte melden Sie Veranstaltungen und vorübergehende Gaststättenerlaubnisanträge mindestens drei Wochen vor dem geplanten Termin bei der Verwaltung an (bei größeren Veranstaltungen früher!). Diesen zeitlichen Rahmen benötigen wir, da vor der Genehmigung Stellungnahmen von verschiedenen Stellen wie Polizei, Jugendamt usw. einzuholen sind.

Rentenberatung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet Beratungen zu rentenrechtlichen Fragen an. Termine können ausschließlich über die kostenfreie Tel.-Nr. 0800/6789-100 (08.30-12.00 Uhr) vereinbart werden (bitte Versicherungsnummer bereithalten).

Beratungsstellen in Ihrer Nähe:

Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt (jeden 1. Mittwoch und jeden 3. Donnerstag im Monat)
Anprechpartner: Frau Sissy Werner Tel. 08421/70-153
Bürgerhaus Ingolstadt, Kreuzstr. 12, 85049 Ingolstadt (jeden Mittwoch)
Sämtliche Beratungen sind kostenfrei!

Bei Rentenangelegenheiten Terminvereinbarung notwendig

Zur schnelleren Antragsbearbeitung und zur besseren innerbetrieblichen Arbeitskoordination ist es notwendig, bei Rentenangelegenheiten (Anträge, Kontenklärungen, etc.) vorab einen Termin (Bianca Miedaner Tel. 08456/9295-26) zu vereinbaren.

Einwohnerstatistik

Einwohnerzahl am	30.11.2022	5.311
	30.11.2023	5.377
davon		
2. Wohnsitze am	30.11.2022	312
	30.11.2023	308
Ausländeranteil am	30.11.2022	736 (13,86%)
	30.11.2023	812 (15,09%)
01.07.2023 – 30.11.2023		
Zuzüge:	193	Geburten: 17
Wegzüge:	155	Sterbefälle: 20

Öffentlicher Personennahverkehr

Die Gemeinde Lenting ist in den öffentlichen Personennahverkehr eingebunden mit den Linien 30, 9221, 9226, 9230, 9235, 9236, N 5 und S 8, bzw. Linien 40 und N6 für Siedlung Desching. Um Ihnen auch künftig den guten Standard an Busverbindungen gewährleisten zu können, sollten möglichst viele Bürger den öffentlichen Personennahverkehr nutzen.

Bitte kaufen Sie die INVG-Fahrkarten nur in der Vorverkaufsstelle im Lentinger Rathaus (EG, Zimmer 4) um sicherzustellen, dass die Fahrkartenerlöse unserer Gemeinde gutgeschrieben werden und dadurch die hohen Kosten verringert werden, die wir als Defizit ausgleich an die INVG zu zahlen haben.

Folgende Fahrkarten können erworben werden:

6er-Streifen-Karten, Einzel-, Tages-, Monats-, Wochen- und Ferienkarten, X80-Fahrscheine (ZOB-Eichstätt), Airport-Tickets, Bayern-Tickets, Weihnachts-Tickets und die sogenannten Lenting-Karten, die innerhalb des Gemeindebereichs gültig sind.

Ingolstädter Airport Express

Fahrplan, Tarife und Preise finden Sie unter: www.invg.de. Die Tickets können auch im Vorverkauf im Lentinger Rathaus erworben werden.

Wasserzählerstandsmeldung - auch online möglich

Ende Dezember erfolgt die Ablesung und anschließende Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren. Sie können die Meldung der Wasser-Zählerstände auch **online** vornehmen. Auf unserer Homepage: www.lenting.de → Bürgerserviceportal können Sie mit Angabe Ihrer Finanzadresse und Zählernummer (ersichtlich auf dem Ablesezettel) den Stand Ihres Wasserzählers gleich online melden.

Parken in engen Straßen

Da es in letzter Zeit vermehrt zu Problemen mit parkenden Fahrzeugen in engen Straßen des Gemeindegebiets gekommen ist, möchten wir die Bevölkerung bitten, in solchen engen Straßen nur einseitig zu parken - im besten Fall natürlich auf dem eigenen Grundstück. Es muss stets gewährleistet sein, dass die Durchfahrt von Rettungsfahrzeugen möglich ist. Ebenso müssen die Entsorgungsfahrzeuge für Papier, Rest- und Biomüll ungehindert hindurchkommen. Ist das „Hindurchschlängeln“ von kleineren Fahrzeugen meist kein Problem, müssen Entsorgungsfahrzeuge wieder rückwärts aus der Straße ausfahren. Dadurch wird die Sicherheit im Straßenverkehr gefährdet. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass laut Straßenverkehrsordnung das Parken vor Grundstücksein- und ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch gegenüber, verboten ist. Ebenso ist das Parken vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten nicht zulässig. Im Sinne einer guten Nachbarschaft bitten wir daher um Beachtung.

Große Hunde an die Leine

Bereits am 31. März 1998, erneut am 11.04.2018 hat die Gemeinde eine Verordnung über das freie Umherlaufen von großen Hunden und Kampfhunden erlassen, die scheinbar bei so manchem Hundebesitzer in Vergessenheit geraten ist. Nach dieser Verordnung sind u.a. Hunde mit einer Schulterhöhe von über 50 cm in allen öffentlichen Anlagen sowie auf allen öffentlichen Wegen, Straßen oder Plätzen innerhalb des bebauten Ortsbereiches der Gemeinde Lenting ständig an einer maximal zwei Meter langen reißfesten Leine zu führen. Das Mitführen von Hunden auf öffentliche Spielplätze, Friedhöfe und Sportanlagen ist generell verboten. Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die Hundehaltungsverordnung verstößt, kann mit einer Geldbuße belegt werden.

Die Hundehalteverordnung finden Sie auf unserer Homepage unter:
Rathaus & Service → Satzungen und Verordnungen

Verkauf von gemeindlichen Grundstücken

Baugebiet „Hinter den Zäunen III“; Vergabe von Grundstücken im Familienmodell

Die Gemeinde Lenting bietet im Frühjahr 2024 sieben Grundstücke im Baugebiet „Hinter den Zäunen III“ zum Verkauf an. Die Vergabe erfolgt ausschließlich im Rahmen des gemeindlichen Familienmodells. Bereits jetzt können sich Interessierte auf unserer Homepage unter www.lenting.de/familienmodell über die Antragsvoraussetzungen und das Bewertungssystem informieren. Der dazugehörige Antrag, der Preis und der Bewerbungszeitraum werden zu gegebener Zeit auf der Homepage veröffentlicht.

Gewerbegebiet „Lenting Ost II“; Vergabe von Grundstücken im freien Verkauf

Die Gemeinde Lenting vergibt zwei Gewerbegrundstücke mit Größen von 14.341 m² und 6.976 m². Den dazugehörigen Bebauungsplan finden Sie auf unserer Homepage unter www.lenting.de/bebauungsplaene-rechtskraeftig.

Die Grundstücke sind grundsätzlich teilbar. Interessierte Gewerbetreibende können sich unter Vorlage eines Bebauungs- und Nutzungskonzepts sowie Nennung der gewünschten Grundstücksgröße bewerben. Der Verkaufspreis beträgt 350 €/m² inklusive Erschließungskosten. Eine Bewerbung ist bis 31.03.2024 möglich.



ZUHAUSE NICHT SICHER?

**Sind Sie akut von Gewalt zuhause
betroffen oder kennen Sie jemanden,
der von Gewalt betroffen ist?**

Hier finden Sie alle wichtigen Infos dazu, was Sie tun können und wo Sie Hilfe finden:

staerker-als-gewalt.de

Hilfe im Landkreis Eichstätt

110 **Polizei**
08000 116016 **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen**
08421 70 459 **Weiche- Fachstelle gegen sexuelle Gewalt**
0841 309 700 **Frauenhaus**

Gemeindlicher Winterdienst – Was steckt dahinter?

Wir möchten die aktuelle Jahreszeit zum Anlass nehmen, um einmal über den Umfang des gemeindlichen Winterdienstes zu informieren. Was steckt hinter der gemeindlichen Räum- und Streupflicht? In welchem Umfang ist der kommunale Winterdienst zu absolvieren? Wo sind die Grenzen?

Nach ständiger Rechtsprechung besteht die gemeindliche Räum- und Streupflicht nicht unbeschränkt. Vielmehr hängen die Anforderungen diesbezüglich von der Verkehrsbedeutung, der Gefährlichkeit und der Lage der Straßen ab. Nicht jede Straße muss somit schnee- oder eisfrei gehalten werden. Ungeachtet der gemeindlichen Räum- und Streupflicht ist nach der Gesetzeslage jeder Verkehrsteilnehmer – egal ob motorisiert oder zu Fuß unterwegs – verpflichtet, sich auf die jeweiligen Witterungsverhältnisse einzustellen und hat sich somit grundsätzlich den winterlichen Straßenverhältnissen anzupassen.

Wann steht die Gemeinde in der Pflicht? Die Gemeinde ist nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz zum Winterdienst lediglich im Rahmen der Zumutbarkeit und ihrer (finanziellen, personellen und technischen) Leistungsfähigkeit verpflichtet. Der Umfang des notwendigen Winterdienstes hängt zudem wesentlich davon ab, ob sich die Straße innerhalb oder außerhalb der geschlossenen Ortslage befindet. **Innerorts** besteht eine Räum- und Streupflicht nur an Stellen, die **sowohl gefährlich als auch verkehrswichtig** sind. Gefährlich in diesem Zusammenhang sind solche Stellen „an denen der Verkehrsteilnehmer erfahrungsgemäß bremsen, ausweichen oder sonst die Fahrtrichtung ändern muss“, also z.B. bei scharfen Kurven, Straßenkreuzungen, auffallenden Verengungen, Gefällstrecken und ähnlichen Situationen. Als verkehrswichtig gelten Straßen mit hoher Verkehrsfrequenz (Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen). Im Klartext bedeutet dies, dass rein nach der Rechtslage der gemeindliche Winterdienst auf ein erheblich niedriges Maß „heruntergeschraubt“ werden könnte. Insbesondere reine Anliegerstraßen, Wohngebiete und dergleichen (unabhängig, ob dort z.B. bergige oder unübersichtliche Streckenabschnitte vorhanden sind) müssten eigentlich überhaupt nicht angefahren werden. **Außerhalb** der geschlossenen Ortslage ist die Räum- und Streupflicht noch weiter eingeschränkt. Hier muss bei **verkehrswichtigen** Straßen lediglich bei **besonders gefährlichen** Bereichen der Winterdienst durchgeführt werden. Als besonders gefährlich gelten nur die Stellen, „die wegen nicht rechtzeitig erkennbarer Beschaffenheit die Möglichkeit eines Unfalls auch bei sorgfältigem Fahren nahelegen“ (z.B. bei mehr als 10% Gefälle oder Stellen, an denen sich unerwartet Reifglätte bilden kann). Die Eigenschaft der Straße als Schulbusstrecke reicht allein nicht zur Erfüllung dieses Kriteriums aus.

Die Räum- und Streupflicht greift grundsätzlich erst bei **Eintritt** der Gefahrenlage, wobei eine angemessene

Reaktionszeit einzuräumen ist. Auch hinsichtlich des zeitlichen Rahmens besteht die Verkehrssicherungspflicht nicht uneingeschränkt. Der gemeindliche Winterdienst muss so organisiert sein, dass mit Einsetzen des Haupt- und Berufsverkehr (werktags um 7 Uhr, samstags um 8 Uhr, sonn- und feiertags um 9 Uhr) die Räum- und Streumaßnahmen – betreffend der o.g. gesetzlich zu räumen und streuenden Strecken – bereits abgeschlossen sind. Abends endet die gemeindliche Räum- und Streupflicht um 20 Uhr. Während der Nachtstunden besteht somit regelmäßig keine Räum- und Streupflicht. Eine Wiederholung der Maßnahmen kann je nach Witterungslage erforderlich werden. Bei lang anhaltenden Schneefällen darf nach der Rechtsprechung der Winterdienst sogar **eingestellt** werden, da hier die Räum- und Streumaßnahmen oftmals wieder zunichte gemacht werden und somit zwecklos sind.

Unabhängig vom dargestellten Umfang der gesetzlichen Räum- und Streupflicht ist die Gemeinde Lenting stets bemüht, einen möglichst umfassenden Winterdienst durchzuführen. Vorrangig werden verkehrsreiche Haupt- und Verbindungsstraßen gemäß dem Räum- und Streuplan bedient. Freilich kann dies nur im Rahmen der finanziellen, personellen und technischen Leistungsfähigkeit der Gemeinde sowie zeitlich nach Prioritäten gestaffelt erfolgen. Wir bitten daher um Rücksicht, dass der Winterdienst nicht überall zeitgleich vor Ort sein kann. So ist es leider unvermeidbar, dass bergige Strecken durchaus nur schwer oder vielleicht vorübergehend nicht passierbar sind. Insbesondere bei langanhaltenden Schneefällen ist es in der Praxis äußerst schwierig bzw. teilweise schlichtweg nicht machbar, alle Straßen tagsüber stets schnee- oder eisfrei zu halten. Dann ist es oftmals nur möglich, im Laufe des Tages die wichtigsten Hauptstraßen oder bergigen Strecken wiederholt zu räumen und zu streuen. Wir können diesbezüglich nur um Verständnis aller Verkehrsteilnehmer bitten. Glücklicherweise kommen diese Tage mit extremen Schneefällen jedoch nicht so oft vor, so dass die damit verbundenen, jedoch unvermeidbaren Einschränkungen sicherlich bei den meisten Verkehrsteilnehmern als „akzeptabel“ erscheinen dürften.

Weiterhin weisen wir alle Grundstückseigentümer auf ihre Verpflichtung zum Räumen und Streuen der Gehwege hin:

- während der üblichen Verkehrszeiten von 7 bis 20 Uhr
- an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr

Die Gehwege sind in so sicherem Zustand zu halten, dass sie von Fußgängern gefahrlos benutzt werden können. Bei fehlenden Gehwegen ist ein entsprechender Teil der Fahrbahn (1m) zur Sicherung des Fußgängerverkehrs entlang der Grundstücke zu räumen und zu streuen. Das Räumen und Streuen ist während der üblichen Verkehrszeiten so oft zu wiederholen, wie es zur Sicherung des Fußgängerverkehrs notwendig ist. Eine Unterlassung der Räum- und Streupflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann privatrechtliche Haftungsansprüche nach sich ziehen.

Besonders wird darauf hingewiesen, dass das Ablagern von Schnee oder Eis aus privaten Grundstücken auf öffentlichen Verkehrsflächen nicht gestattet ist.

Wir hoffen, wir konnten Ihnen hiermit einen kleinen (rechtlichen) Einblick in den gemeindlichen Winterdienst verschaffen und vielleicht so zur Klärung der einen oder anderen Unklarheit beitragen.

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not



0800 / 655 3000, erste Hilfe für die Seele: Der Krisendienst Psychiatrie Oberbayern unterstützt täglich rund um die Uhr Menschen in seelischen Krisen und psychiatrischen Notlagen. Auch für seelisch belastete Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern hat der Krisendienst Psychiatrie Oberbayern ein offenes Ohr. Bei Bedarf sind in der Stadt Ingolstadt sowie den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen mobile Krisenhelfer rund um die Uhr in Rufbereitschaft, die belasteten Menschen ab 16 Jahren persönlich beistehen.

Die Leitstelle des Krisendienstes Psychiatrie Oberbayern ist an 365 Tagen von 0 bis 24 Uhr erreichbar. Der Krisendienst berät alle Menschen, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie deren Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld. Der Krisendienst Psychiatrie Oberbayern gehört zum Netzwerk Krisendienste Bayern. Die kostenfreie Nummer ist in ganz Bayern geschaltet. Die Anrufer werden automatisch mit der für ihren Wohnort zuständigen Leitstelle verbunden. Mehr Informationen unter:
www.krisendienste.bayern/oberbayern

Die Mitarbeitenden der Leitstelle hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Situation. Sie vermitteln den betroffenen Personen wohnortnahe Hilfsangebote wie persönliche Beratung, ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Bei schweren Notlagen unterstützen mobile Einsatzteam mit Hausbesuchen. Die mobile Krisenhilfe ist in der Stadt Ingolstadt sowie den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen an der Ilm rund um die Uhr verfügbar.

Wenn Sie in einer Krise nicht mehr weiter wissen, rufen Sie an. Je eher, desto besser! Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern.

Zugelassene Bestattungsinstitute für Friedhofsleistungen auf dem Gemeindefriedhof

Seit 2012 sind zwei Bestattungsunternehmen für Friedhofsleistungen auf dem Gemeindefriedhof zugelassen. Es handelt sich hierbei um das Bestattungsinstitut Wolfgang Männer sowie das Bestattungsinstitut Holzward. Die Wahl, welches der beiden Bestattungsinstitute die Arbeiten im Friedhof ausführt, treffen die Angehörigen. Es bleibt den Angehörigen auch vorbehalten, mit Dienstleistungen bis zur Überführung in die Aussegnungshalle ein anderes Bestattungsinstitut zu beauftragen.

Sie erreichen die Bestattungsinstitute wie folgt:

Bestattungsinstitut Wolfgang Männer

Unterhaunstädter Weg 17, 85055 Ingolstadt
Münchner Straße 280, 85051 Ingolstadt-Unsernherrn
Telefon 0841/955890

Fax 0841/59009

www.wolfgang-maenner.de

Bestattungen Holzward

Gerolfinger Str. 5 a, 85049 Ingolstadt
Telefon 0841/1426681

Fax 0841/1426682

www.bestattungen-holzward.de

Sauberhaltung von Straßen und Gehwegen

Die Anlieger sind für das Reinigen der Gehwege selbst verantwortlich. Bitte entfernen Sie Gras und Unkraut aus den Straßenrinnen und auf den Gehsteigen, da deren Wurzeln mit der Zeit den Asphalt zerstören.

Die Straßenreinigung mit der Kehrmaschine ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde und erfolgt jeweils mittwochs am:

27. März, 24. April, 22. Mai, 19. Juni, 31. Juli, 28. August, 25. September, 23. Oktober, 27. November

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es trotz sorgfältiger Planung und Terminabsprachen auch zu Verschiebungen der hier mitgeteilten Termine kommen kann.

Wasserpreis seit 01.01.2023

	netto	2,19 €/pro m ³
einschließlich 7% USt	brutto	2,34 €/pro m ³

Kanalgebühren seit 2023

Der Zweckverband erhebt für die Benutzung der Entwässerungseinrichtung Schmutz- und Niederschlagswassergebühren.

Schmutzwasser 1,48 € pro m³

Niederschlagswasser 0,25 € / pro Quadratmeter / Veranlagungsjahr

Die Bescheide werden erstmalig im Januar 2024 mit dieser Berechnung verschickt.

Mehr Informationen hierzu erhalten Sie vom Abwasserverband Ingolstadt-Nord, Tel. 08458-6013, oder unter der Homepage: abg-ingolstadt-nord.de.

Sperrmüllentsorgung

Das Sperrmüllsystem besteht aus zwei Komponenten.

1. Abgabe über Container auf den Wertstoffhöfen

Auf den Wertstoffhöfen stehen Holz-, Metallschrott- und Sperrmüllcontainer bereit. Über diese Container können ganzjährig sperrige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos entsorgt werden. Die aktuellen Öffnungszeiten und das genaue Containerangebot können Sie auf der letzten Seite der Abfallfibel im Internet auf unserer Homepage einsehen. Als Landkreisbürger können Sie jeden Wertstoffhof im Landkreis Eichstätt nutzen.

2. Sperrmüllabholung auf Antrag

Jeder Haushalt, der an die Restmüllabfuhr des Landkreises angeschlossen ist, kann einmal pro Halbjahr eine kostenlose Sperrmüllabholung beantragen. Es werden nur haushaltsübliche Mengen (max. 3 m³ = 3 x 1 x 1 Meter) angenommen. Die Anmeldung dafür ist auf zwei Arten möglich:

- a) über das Internet unter:
www.landkreis-eichstaett.de/sperrmuell
Bei der Anmeldung ist jeweils die Nummer der Gebührenmarke der Restmülltonne zur Identifizierung des Anmelders anzugeben. Zudem müssen Sie die Gegenstände, die entsorgt werden sollen benennen, damit das Abfuhrunternehmen die Tour entsprechend planen kann. Die angemeldeten Sperrmüllteile werden dann innerhalb von 6 Wochen nach Eingang der Anmeldung abgeholt. Der genaue Termin der Abholung wird schriftlich durch das Landratsamt mitgeteilt. Soweit nach der Sperrmüllabfuhr Teile liegen geblieben sind, die nicht angemeldet waren oder die nicht zum Sperrmüll gehören, ist der Platz von demjenigen zu räumen, der die Abholung beantragt hat.
- b) über die Sperrmüllkarte per Post:
Die Postkarten dazu liegen bei der Gemeindeverwaltung aus und können bei Bedarf abgeholt werden. Mit der Abfuhr ist die Firma Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH aus Beilngries beauftragt.

Was ist Sperrmüll?

Zum Sperrmüll gehören sperrige Teile aus dem Haushalt, die wegen ihrer Größe nicht in die Mülltonne passen.

- Möbelstücke, z.B. Tisch, Stuhl, Bett, Schrank, Einbauküchen, Regal
- Polstermöbel, z.B. Sessel, Sofa, Eckbank, Bürostuhl, Matratze
- Gartenmöbel, z.B. Liegestuhl, Sonnenschirm
- Leere Behältnisse, z.B. Regentonnen, Koffer, Wäschekorb
- Größere Spiel- und Sportgeräte, z.B. Sandkasten, Planschbecken, Tischtennisplatte, Fahrrad, Dreirad, Ski
- Rasenmäher (Benzintank leer)
- Schrottteile (Länge max. 2,50 m)
- Holzofen, Ölofen (ohne Öl), Ofenrohre

Was ist **kein** Sperrmüll?

- Behältnisse (Säcke, Kartons) die mit Kleinteilen gefüllt sind (Restmülltonne, Restmüllsack)
- Elektrogeräte aller Art (Abgabe auf allen Wertstoffhöfen)
- Komplette Haushaltsauflösungen (privates Entsorgungsunternehmen)
- Baustellenabfälle (privates Entsorgungsunternehmen)
- Problemmüll/Flüssigkeiten (Problemmüllsammlung)
- Bauschutt, Toilettenschüssel, Waschbecken (Bauschuttcontainer oder Deponie)
- Autoteile, Reifen (Fachhandel)

Entsorgung für HBCDD-haltige Polystyrol-Dämmplatten (z.B. Baustellenstyropor bzw. Dämmplatten für den Baubereich)

- keine Annahme am Wertstoffhof
- nicht in den Sperrmüll oder Restmüll
- nicht in den Bauschutt

Entsorgungsmöglichkeiten:

- MVA Ingolstadt, Am Mailinger Bach 141, Tel. 0841/378-0
- Container-Service Schöpfung GmbH, Neuburg, Ruhrstraße 5 ¼, Tel. 08431/3099
- Braun Entsorgung GmbH, Manching, Lindenstraße 10, Tel. 08459/320510

(Anmeldung erforderlich) nur mit Entsorgungsnachweis

Problemmülltermine:

09.03.2024 und 08.11.2024
am Bergfürst/Festplatz in Lenting

Angenommen wird:

Gifte, flüssige Lack- und Farbreste, Laugen, Lösungsmittel, lösungsmittelhaltige Farben, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Spritzmittel

Gegen Berechnung: Altöl, Feuerlöscher

Annahme von Altholz am Wertstoffhof

Die Annahme von Altholz (AI – AIII) bis zu 3 m³ erfolgt im Altholz-Container. Die Annahme von eindeutig belastetem Altholz (A IV) kann bis zu 1 m³ pro Anlieferer über folgende Wertstoffhöfe entsorgt werden:

Adelschlag, Altmannstein, Beilngries, Buxheim, Denkdorf, Eichstätt, Gaimersheim, Großmehring, Hitzhofen, Kipfenberg, Stammham, Titting, Wellheim und Mindelstetten.

Eindeutig belastetes Altholz ist z.B.:

- Fenster, Fensterstöcke und Außentüren
- Zäune jeder Art, Jägerzäune
- Rundhölzer, Staketen, Masten
- Beeteinfassungen (kesseldruckimprägniert)
- Terrassenbretter, Dielen, Schalungsbretter
- imprägnierte Hölzer aus dem Dachstuhl
- Althölzer mit schädlicher Anhaftung wie z.B. Mineralwolle, Dachpappe

Nicht angenommen werden:

- Mengen über 3 m³ Altholz bzw. 1 m³ belastetes Altholz (AIV)
- gewerbliche Mengen
- Althölzer von Gebäudeabbrüchen, Bahnschwellen

Entsorgungsmöglichkeiten z.B.:

Müllverwertungsanlage, Am Mailing Bach, Ingolstadt
Tel. 0841-3780

Bachhuber & Partner, Untermühlweg 3, Beilngries
Tel. 08461-436

Braun Entsorgung, Lindenstraße 10, Manching
Tel. 08459-320510

Büchl Entsorgungswirtschaft, Robert-Bosch-Str. 1-5, Ingolstadt
Tel. 0800-7790977

Daum, Hohes Kreuz 23, Eichstätt Tel. 08421-5455

Oblinger, Wöhrgarten 6, Pforring Tel. 08403-530

Schöpfel Deponie, Eichstätt Tel. 08421-3066

Ansprechpartner des Landratsamtes:

08421/70 – 342 Fr. Haußner, -179 Fr. Deffner, -295 Fr. Gust und -143 Hr. Laumeyer

Wertstoffhof und Kompostierungsanlage

Öffnungszeiten:

März bis Oktober

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag 12:00 – 15:00 Uhr

November bis Februar

Freitag 13:00 – 16:00 Uhr

Samstag 12:00 – 15:00 Uhr

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Mitarbeiter des Wertstoffhofes angewiesen sind, die Nutzer hinsichtlich des Wohnsitzes zu überprüfen. Bitte halten Sie hierzu Ihren Personalausweis zur Kontrolle bereit. Das Aufsichtspersonal ist berechtigt, Anlieferern ohne Ausweis die Nutzung des Wertstoffhofes zu verweigern.

Entsorgung von Bauschutt am Wertstoffhof

1 Eimer o.ä. Behältnisse:	1,50 €
1 Pkw-Kofferraum, 1 Schubkarren:	6,50 €
1 Pkw-Anhänger 1 m x 1,5 m	32,00 €

Rigips- und Heraklit-Platten werden als Bauschutt nicht angenommen!

Die Entsorgung dieser Platten erfolgt über die Müllverbrennungsanlage in Mailing.

Weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.lenting.de/abfallbeseitigung

Was wird auf dem Wertstoffhof angenommen?

Am Wertstoffhof können alle Fraktionen, die der Landkreis in seinem Entsorgungssortiment hat, kostenlos in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Angenommen werden:

Kartonagen und Pappe, Batterien, CD's und DVD's, Dosen, Elektrogeräte, Flachglas, Folien, Holz, Korken, Neonröhren, PU-Schaumdosen, Schrott, Sperrmüll, Tonerpatronen.

Jegliches Styropor muss im gelben Sack entsorgt werden.

Hinweis zu Folien

In der Kreisausschusssitzung vom 26.07.2021 wurde die Einstellung der Foliensammlung auf den Wertstoffhöfen des Landkreises zum 31.12.2021 beschlossen. Die bisher auf den Wertstoffhöfen angenommenen Folien stammen überwiegend aus landwirtschaftlichen Betrieben. Diese unterliegen nicht der Entsorgungspflicht des Landkreises. Sämtliche Verpackungsfolien aus privaten Haushalten dürfen über den gelben Sack entsorgt werden. Gewerbliche Silofolien können über die regionalen Entsorgungsfirmen oder über das bundesweite Rücknahmesystem ERDE entsorgt werden. Die Sammelstellen des Rücknahmesystems ERDE finden Sie unter: www.erde-recycling.de.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter/innen der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Eichstätt zur Verfügung (08421/70-143).

Hinweis zu Photovoltaikmodule

Die Abgabe ist ausschließlich bei der Firma Meier in Hitzhofen, Am Kompostierwerk 1, Tel. 08458-4296 möglich. Es ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich. Die Module müssen auf einer Europalette mit Spanngurt angeliefert werden.



MÜLLABFUHRTERMINE 2024

Gemeinde Lenting ohne Desching Siedlung

Problemmüll: Samstag, 09.03.2024, 10:30 - 12:00 Uhr am Festplatz
Freitag, 08.11.2024, 14:45 - 15:45 Uhr am Festplatz

MyMüllApp
mit
automatischer
Erinnerungs-
funktion



Gebietsaufteilung für den gelben Sack:

GS I: Bereich westlich der Nürnberger Str.
und nördlich der Wettstettener Str.
GS II: restliches Lenting, Wettstettener Str.,
Nürnberger Str. u. Gewerbegebiet Ost

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

März-Okt.: Mi.+ Fr. 15-18 Uhr, Sa. 12-15 Uhr
Nov.-Feb.: Fr. 13.00-16.00 Uhr, Sa. 12-15 Uhr

JANUAR		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI	
01 Mo	Neujahr	01 Do		01 Fr		01 Mo	Ostermontag	01 Mi	Tag der Arbeit	01 Sa	
02 Di		02 Fr		02 Sa		02 Di	Altpapier	02 Do	GS II	02 So	
03 Mi		03 Sa		03 So		03 Mi	Restmüll	03 Fr	GS I	03 Mo	Bioabfall
04 Do		04 So		04 Mo	Altpapier	04 Do	GS II	04 Sa		04 Di	
05 Fr		05 Mo	Altpapier	05 Di	Restmüll	05 Fr	GS I	05 So		05 Mi	
06 Sa	Hl. 3 Könige	06 Di	Restmüll	06 Mi	GS II	06 Sa		06 Mo	Bioabfall	06 Do	
07 So		07 Mi	GS II	07 Do	GS I	07 So		07 Di		07 Fr	
08 Mo		08 Do	GS I	08 Fr		08 Mo	Bioabfall	08 Mi		08 Sa	
09 Di	Altpapier	09 Fr		09 Sa	Problemmüll	09 Di		09 Do	Christi Himmelfahrt	09 So	
10 Mi	Restmüll	10 Sa		10 So		10 Mi		10 Fr		10 Mo	
11 Do	GS II	11 So		11 Mo	Bioabfall	11 Do		11 Sa		11 Di	Restmüll
12 Fr	GS I	12 Mo	Bioabfall	12 Di		12 Fr		12 Do		12 Mi	
13 Sa		13 Di		13 Mi		13 Sa		13 Mo		13 Do	
14 So		14 Mi		14 Do		14 So		14 Di	Restmüll	14 Fr	
15 Mo	Bioabfall	15 Do		15 Fr		15 Mo		15 Mi		15 Sa	
16 Di		16 Fr		16 Sa		16 Di	Restmüll	16 Do		16 So	
17 Mi		17 Sa		17 So		17 Mi		17 Fr		17 Mo	Bioabfall
18 Do		18 So		18 Mo		18 Do		18 Sa		18 Di	
19 Fr		19 Mo		19 Di	Restmüll	19 Fr		19 So	Pfingstsonntag	19 Mi	Straßenreinigung
20 Sa		20 Di	Restmüll	20 Mi		20 Sa		20 Mo	Pfingstmontag	20 Do	
21 So		21 Mi		21 Do		21 So		21 Di	Bioabfall	21 Fr	
22 Mo		22 Do		22 Fr		22 Mo	Bioabfall	22 Mi	Straßenreinigung	22 Sa	
23 Di	Restmüll	23 Fr		23 Sa	Bioabfall	23 Di		23 Do		23 So	
24 Mi		24 Sa		24 So		24 Mi	Straßenreinigung	24 Fr		24 Mo	Altpapier
25 Do		25 So		25 Mo		25 Do		25 Sa		25 Di	Restmüll
26 Fr		26 Mo	Bioabfall	26 Di		26 Fr		26 So		26 Mi	GS II
27 Sa		27 Di		27 Mi	Straßenreinigung	27 Sa		27 Mo	Altpapier	27 Do	GS I
28 So		28 Mi		28 Do		28 So		28 Di	Restmüll	28 Fr	
29 Mo	Bioabfall	29 Do		29 Fr	Karfreitag	29 Mo	Altpapier	29 Mi	GS II	29 Sa	
30 Di				30 Sa		30 Di	Restmüll	30 Do	Fronleichnam	30 So	
31 Mi				31 So	Ostersonntag			31 Fr	GS I		

JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
01 Mo	Bioabfall	01 Do		01 So		01 Di	Restmüll	01 Fr	Allerheiligen	01 So	
02 Di		02 Fr		02 Mo		02 Mi		02 Sa		02 Mo	Bioabfall
03 Mi		03 Sa		03 Di	Restmüll	03 Do	Tag der Deutschen Einheit	03 So		03 Di	
04 Do		04 So		04 Mi		04 Mo		04 Mo	Bioabfall	04 Mi	
05 Fr		05 Mo		05 Do		05 Sa		05 Di		05 Do	
06 Sa		06 Di	Restmüll	06 Fr		06 So		06 Mi		06 Fr	
07 So		07 Mi		07 Sa		07 Mo	Bioabfall	07 Do		07 Sa	
08 Mo		08 Do		08 So		08 Di		08 Fr	Problemmüll	08 So	
09 Di	Restmüll	09 Fr		09 Mo	Bioabfall	09 Mi		09 Sa		09 Mo	Altpapier
10 Mi		10 Sa		10 Di		10 Do		10 So		10 Di	Restmüll
11 Do		11 So		11 Mi		11 Fr		11 Mo	Altpapier	11 Mi	GS II
12 Fr		12 Mo	Bioabfall	12 Do		12 Sa		12 Di	Restmüll	12 Do	GS I
13 Sa		13 Di		13 Fr		13 So		13 Mi	GS II	13 Fr	
14 So		14 Mi		14 Sa		14 Mo	Altpapier	14 Do	GS I	14 Sa	
15 Mo	Bioabfall	15 Do	Maria Himmelfahrt	15 So		15 Di	Restmüll	15 Fr		15 So	
16 Di		16 Fr		16 Mo	Altpapier	16 Mi	GS II	16 Sa		16 Mo	Bioabfall
17 Mi		17 Sa		17 Di	Restmüll	17 Do	GS I	17 So		17 Di	
18 Do		18 So		18 Mi	GS II	18 Fr		18 Mo	Bioabfall	18 Mi	
19 Fr		19 Mo	Altpapier	19 Do	GS I	19 Sa		19 Di		19 Do	
20 Sa		20 Di	Restmüll	20 Fr		20 So		20 Mi		20 Fr	
21 So		21 Mi	GS II	21 Sa		21 Mo	Bioabfall	21 Do		21 Sa	
22 Mo	Altpapier	22 Do	GS I	22 So		22 Di		22 Fr		22 So	
23 Di	Restmüll	23 Fr		23 Mo	Bioabfall	23 Mi	Straßenreinigung	23 Sa		23 Mo	Restmüll
24 Mi	GS II	24 Sa		24 Di		24 Do		24 So		24 Di	
25 Do	GS I	25 So		25 Mi	Straßenreinigung	25 Fr		25 Mo		25 Mi	1. Weihnachtsfeiertag
26 Fr		26 Mo	Bioabfall	26 Do		26 Sa		26 Di	Restmüll	26 Do	2. Weihnachtsfeiertag
27 Sa		27 Di		27 Fr		27 So		27 Mi	Straßenreinigung	27 Fr	
28 So		28 Mi	Straßenreinigung	28 Sa		28 Mo		28 Do		28 Sa	
29 Mo	Bioabfall	29 Do		29 So		29 Di	Restmüll	29 Fr		29 So	
30 Di		30 Fr		30 Mo		30 Mi		30 Sa		30 Mo	Bioabfall
31 Mi	Straßenreinigung	31 Sa				31 Do				31 Di	

RM = Restmüll

AP = Altpapier

GS = Gelber Sack

BIO = Bioabfall

PM = Problemmüll

Informationen zur Biotonne

Die braune Biotonne wird in 14-tägigem Rhythmus geleert. Diese Termine werden im Müllabfuhrkalender für 2024 mit aufgeführt.

In die Biotonne sollen Küchen- und Speisereste tierischer und pflanzlicher Herkunft:

- Obst- und Gemüsereste
- Speisereste aus dem Haushalt
- Fleisch-, Fisch-, Wurst- und Knochenreste
- Gebäck- und Brotreste
- Schalen von Nüssen, Eiern und Früchten
- Kaffeefilter und Teebeutel
- Speiseöle und -fette (in Papier gewickelt oder aufgesaugt)
- verdorbene Lebensmittel
- Haare und Federn
- Küchenrolle, Papierserviette und Zeitungspapier (in kleinen Mengen)
- Sägespäne und organisches Kleintierstreu
- Rasenschnitt und Fallobst (maximal 10 Liter)

Nicht in die Biotonne sollen:

- Gartenabfälle (mehr als 10 Liter) ➤ Kompostierungsanlage
- Fallobst (mehr als 10 Liter) ➤ Kompostierungsanlage
- Asche und Ruß ➤ Restmüll
- Staubsaugerbeutel inkl. Inhalt ➤ Restmüll
- Müllsäcke aus Kunststoff, Plastiktüten ➤ Restmüll
- Windeln ➤ Restmüll
- Straßenkehricht ➤ Restmüll
- Lederreste ➤ Restmüll

Tipps zur Handhabung:

Bitte verwenden Sie zur Sammlung der organischen Abfälle im Haushalt Papiertüten, Servietten oder Zeitungspapier. Dies reduziert Flüssigkeiten in der Tonne und vermindert das Einfrieren des Bioabfalls im Winter im Behälter.

Bitte verwenden Sie **keine** Plastikmüllsäcke. Auch kompostierbare Biomüllsäcke (z.B. aus Maisstärke) zur Biomüllsammlung sind für die vorgesehene hochwertige Verwertung **nicht** geeignet.

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.landkreis-eichstaett.de/biotonne

Appell an alle Bürgerinnen und Bürger

Obwohl die Gemeinde die kostenlose Anlieferung von Grün- und Häckselgut auf der Kompostierungsanlage am Bergfürst anbietet, müssen wir leider feststellen, dass Grünabfälle im Gemeindewald „Am Gstocket“, in der „Güß“ und an anderen Stellen der Lentinger Gemarkung widerrechtlich abgelagert werden. Wir bitten daher, die gemeindliche Entsorgungsanlage zu nutzen und den Wald und die Flur sauber zu halten.

Hinweise zur Müllabfuhr

Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Eichstätt bittet um Beachtung folgender Hinweise: Die Müllabfuhr fährt bereits ab 6 Uhr durch die Straßen. Die Bürger werden deshalb gebeten, die Mülltonne am Abfuhrtag spätestens ab 6 Uhr bereit zu stellen. Die Mülltonne ist mit dem Transportgriff zur Straße hinzustellen, dies erleichtert die Arbeit der Müllwerker.

Es kann vorkommen, dass manche Restmüll- oder Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden.

In solchen Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das jeweilige Abfuhrunternehmen:

für die Restmüll- und Papiertonne an die Firma Büchl:

08 00 / 7 79 09 77

für den Gelben Sack an die Firma Braun:

0 84 59 / 32 05 10

für die Biotonne an die Firma Pöppel:

0 94 41 / 50 56-10

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, welcher nicht in die Mülltonne passt, können Müllsäcke bei der Gemeinde oder beim Landratsamt erworben werden (Restmüllsack 4,40 €, Papiersack 3,50 €). Nähere Auskünfte erteilt der Fachbereich Abfallwirtschaft beim Landratsamt unter Tel. 08421/70-295 oder -342.

Rückgabe der ungenutzten Biotonne:

Sollten Sie als Grundstückseigentümer die Möglichkeit haben, den Biomüll im Komposthaufen Ihres Gartens zu verwerten, möchten wir Sie bitten, die ungenutzte Biotonne wieder an die Gemeinde zurückzugeben. Bei Rückgabe bitte vorher im Rathaus melden.

Für die Anlieferung von Grüngut gilt folgende Gebührenregelung:

Erstanlieferungen von Grüngut bis zu 3 m³ pro Tag kostenfrei

jede weitere tägliche Anlieferung bis zu 3 m³ 6,50 €

Anlieferungen über 3 m³ bis 6 m³ 6,50 €

Anlieferungen über 6 m³ 13,00 €

Holzige Abfälle mit einem Durchmesser von 30 cm bis zu 70 cm werden separat gesammelt. Wurzelstöcke und Wurzelballen werden nicht angenommen.

Weitere Infos zur Mülltrennung erhalten Sie:

www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel

Landratsamt Eichstätt, Tel.: 08421/70295 oder 70342

E-Mail: abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de

Trinkwasserqualität

Aufgrund der neuesten periodischen Trinkwasseruntersuchung des Trinkwasserlabors der Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR entsprechen die ermittelten Werte ohne Ausnahme den Vorschriften der derzeit geltenden Eigenüberwachungs- bzw. Trinkwasserverordnung. Das gemeindliche Trinkwasser wird regelmäßig mikrobiologisch untersucht und gemäß Trinkwasser- und Eigenüberwachungsverordnung auf seine Qualität hin geprüft.

Nachstehend veröffentlichen wir auszugsweise die Trinkwasserwerte des Prüfberichtes:

Calcium	96,00 mg/l	Chlorid	20,00 mg/l	Fluoride	0,12 mg/l
Kalium	0,97 mg/l	Magnesium	32,00 mg/l	Natrium	3,90 mg/l
Nickel	0,012 mg/l	Nitrat	8,30 mg/l	Sulfat	44,00 mg/l
Uran	1,9 µg/l	pH-Wert	7,40 bei 8,4° C	Elektrische Leitfähigkeit	694 µS/cm
Gesamthärte	20,8°dH	Gesamthärte	3,72 mmol/L CaCO ₃	Härtebereich	hart

Bei den Wasseranalysen auf Herbizide lagen die Werte wesentlich unter den Grenzwerten bzw. sogar unter den Bestimmungsgrenzen oder waren nicht nachweisbar.

Damit weist unser Trinkwasser eine hohe Qualität auf und steht dem in Flaschen verkauften Mineralwasser in nichts nach.

Lt. § 9 Abs. 1 WRMG gibt die Gemeinde Lenting bekannt, dass das Trinkwasser aus der gemeindlichen Wasserversorgungsanlage 3,72 mmol/L CaCO₃ (Calciumcarbonat) aufweist und dem Härtebereich „hart“ entspricht.



Fühlen Sie sich beim Thema „sexuelle Gewalt“ angesprochen?

Sind Sie unsicher, ob das, was Ihnen passiert ist, ein sexueller Übergriff war?

Oder gibt es in Ihrem Umfeld Personen, die Ihnen von einem Übergriff oder von sexueller Gewalt berichtet haben?

Melden Sie sich bei uns - wir haben für Sie Zeit!

So sind wir erreichbar:

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, 85101 Lenting

Montag / Dienstag / Donnerstag: 9-12

Montag: 14-16 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 08421/70 -459

E-Mail: weiche@lra-ei.bayern.de

Homepage: www.weiche.landkreis-eichstaett.de

Müllgebühren seit 01.01.2022

Personen	Restmülltonne (Volumen in Liter)	Papiertonne (Volumen in Liter)	Gebühren monatlich/vierteljährlich
1 - 3	60	120	6,89 € / 20,67 €
4 - 6	120	240	11,47 € / 34,41 €
7 - 9	120 + 60	240 + 120	18,36 € / 55,08 €
10 - 12	240	240 + 240	20,62 € / 61,86 €

Feierliche Unterzeichnung der Zweckvereinbarung zum Start der Öko-Modellregion Stadt.Land.Ingolstadt

Um den Ökolandbau in der Region gezielt voranzubringen, bündeln Ingolstadt und sechs Gemeinden ihre Kräfte in der Öko-Modellregion Stadt.Land.Ingolstadt. Beteiligte Bürgermeister(innen) trafen sich nun zur Unterzeichnung der Zweckvereinbarung im Rahmen ihres kommunalen Zusammenschlusses. Gleichzeitig wurde die seit Oktober besetzte Projektmanagementstelle und das Konzept vorgestellt.

Die Stadt Ingolstadt und die Gemeinden Gaimersheim, Kösching, Lenting, Wettsetten, Nassenfels und Wellheim haben sich zusammen dafür ausgesprochen, den ökologischen Landbau entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu stärken und sind damit zur staatlich anerkannten Öko-Modellregion geworden. Der Verbund engagiert sich dafür, dass mehr Bio-Produkte aus der Region für die Region zur Verfügung stehen und vertrieben werden. „Aktionsfelder ergeben sich etwa in den Bereichen landwirtschaftliche Erzeugung, Verarbeitung, Vermarktung, Gastronomie, Hotellerie und Außer-Haus-Verpflegung“, sagt die Managerin der Modellregion Kim Braun. Im Hintergrund stehe das Landesprogramm BioRegio 2030 mit dem Ziel, bis zum Jahr 2030 die ökologisch bewirtschaftete Fläche in Bayern auf 30% zu erhöhen. Den 35 Öko-Modellregionen im Freistaat gehe es aber um mehr als das: angestrebt wird die nachhaltige Gesamtentwicklung einer Region. Wichtig ist daher die Koordination von Projekten und die Zusammenarbeit von Akteuren, wie etwa von Unternehmer(innen) und politischen Entscheidungsträgern. „Wir möchten unter anderem lokale und regionale Bio-Wertschöpfungsketten ausbauen und fragen deshalb nun erstmal nach, was auf der Abnehmerseite benötigt wird. Als Netzwerk können wir dann die Versorgungssicherheit herstellen“ sagt Braun. Großes Potenzial wird in der Gemeinschaftsverpflegung gesehen,

unter anderem an Schulen. „Da wir in der Küche sowieso etwas umstellen, warum nicht gleich auf Bio?“ so der Lentinger Bürgermeister Christian Tauer.

Die neue Managerin und ihr Berater Netzwerk, Vertreter(innen) aus den Bereichen Landwirtschaft, Politik, Verarbeitung und Verbände sind enthusiastisch und haben eine vielversprechende Agenda. Sie möchten zunächst vielfältige Veranstaltungen zur Bewusstseinsbildung anbieten, so etwa Hofführungen, Erlebnis-Radltouren, Workshops und einen Lebensmittel-Führerschein für Kinder und Jugendliche. Information und Wissen über Ökolandbau und Bio-Lebensmittel seien ein Schlüssel, so ist sich Braun sicher. Eine weitere Aufgabe bestehe darin, Bio-Betriebe aus der Region sichtbarer zu machen und einen Bio-Einkaufsführer zu gestalten. Auch werden derzeit neue Vertriebskanäle gesucht. Gespräche dafür laufen bereits, etwa mit der Tourist-Information Ingolstadt und verschiedenen Museen. Ebenfalls einen Gedanken wert sei die Idee einer bioregionalen Marke, welche Liefer- und Wertschöpfungsketten transparent gestaltet.

Das Modellprojekt wird nun für zwei Jahre bestehen, nach erfolgreicher Evaluierung bis mindestens ins Jahr 2028 verlängert und bis dahin zu 75% vom Freistaat gefördert. Träger ist der Landschaftspflegeverband Ingolstadt e.V. mit Sitz in der Ingolstädter Altstadt. Er wickelt die Förderanträge zur Öko-Modellregion ab und erhebt den Eigenanteil der Kommunen. Durch das geschaffene Projektmanagement wird nun allen Interessierten Unterstützung in einer Form angeboten, die es zuvor nicht gab. Mit Netzwerkarbeit und Fördermöglichkeiten werden Unternehmer(innen) und Entscheider(innen) auf ihrem Weg zu „mehr Bio“ oder auch zur erstmaligen Bio-Zertifizierung begleitet. Wer interessiert ist, eine Idee zu einem Projekt oder Fragen hat, kann sich gerne an Kim Braun wenden. Sie ist während der Geschäftszeiten per E-Mail unter braun@lpv-ingolstadt.de oder telefonisch unter der Nummer 0176 57678075 zu erreichen.



Der Vertrag ist unterschrieben, der Startschuss für die Öko-Modellregion Stadt.Land.Ingolstadt ist erfolgt: (v.l.) Thomas Hollinger, Bürgermeister von Nassenfels, Petra Kleine, 3. Bürgermeisterin von Ingolstadt, Kim Braun, Managerin der Modellregion, Robert Husterer, Bürgermeister von Wellheim, Christian Tauer, Bürgermeister von Lenting und Andrea Mickel, Bürgermeisterin von Gaimersheim

Veranstaltungskalender der Lentinger Vereine Januar 2024 - Mai 2024



Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Januar			
05.-06.01.2024	Kath. Pfarrei	Sternsinger	
06.01.2024	Kriegerverein	Jahreshauptversammlung	Kegelstüberl
13.01.2024	Junge Union Lenting	Christbaumsammlung	
13.01.2024	Kath. Pfarrei	Neujahrsempfang	Pfarrheim
13.01.2024	Trachtenverein	Volkstanz	Alte Turnhalle
18.01.2024	Kath. Pfarrei	Seniorenfasching	Pfarrheim
20.01.2024	Junge Union Lenting	Tagesskifahrt nach Mayrhofen	
20.01.2024	FFW Lenting	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrgerätehaus
27.01.2024	Schützenverein	Generalversammlung	Schützenheim
28.01.2024	TSV Fußball	Kinderfasching	Alte Turnhalle
Februar			
08.02.2024	Lentinger Fröhlichkeit	Faschingsfeier	Kegelstüberl
10.02.2024	TSV Fußball	Lumpererball	Alte Turnhalle
15.02.2024	Kath. Pfarrei	Seniorenachmittag	Pfarrheim
17.02.2024	CSU Ortsverband	Starkbierfest	Alte Turnhalle
März			
10.03.2024	Gemeinde	Bürgermeisterwahl	
21.03.2024	Kath. Pfarrei	Seniorenachmittag	Pfarrheim
28.03.2024	TSV Lenting	Wattturnier	Alte Turnhalle
29.03.2024	Kath. Pfarrei	Kinderkreuzweg	Kirche St. Nikolaus
April			
01.04.2024	Kath. Pfarrei	Ostermontagsgottesdienst mit Ostereiersuche	Kirche St. Nikolaus
12.04.2024	TSV Lenting	Jahreshauptversammlung	Kegelstüberl
13.04.2024	WV Naturfreunde	Jahreshauptversammlung	Hofmark
13.04.2024	VDK	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Sportgaststätte Cipolla Hepberg
13.04.2024	Kath. Pfarrei	Erstkommunion	Kirche St. Niklaus
17.04.2024	KAB	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim
18.04.2024	Kath. Pfarrei	Seniorenachmittag	Pfarrheim
20.04.2024	Gemeinde Lenting	Aktion Saubere Landschaft	
20.04.2024	Trachtenverein	Jahresversammlung	Bergfürst
Mai			
04.05.2024	Evangelische Kirchengemeinde	Konfirmation	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching
09.05.2024	Evangelische Kirchengemeinde	Outdoor-Gottesdienst mit gemeinsamen Mittagessen	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Kösching
11.05.2024	FFW Lenting	Floriansfest	Feuerwehrgerätehaus
16.05.2024	Kath. Pfarrei	Senioren-Maiandachtsfahrt	
18.-19.05.2024	WV Naturfreunde	Internationale Wandertage	Alte Turnhalle
19.05.2024	KAB	Maiandacht mit anschl. Dämmerschoppen	Bergkapelle/Pfarrheim

Veranstaltungskalender der Lentinger Vereine Juni 2024 - August 2024



Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Juni			
08.06.2024	Kath. Pfarrei	Firmung	Kirche St. Nikolaus
09.06.2024	Gemeinde	Europawahl	
15.06.2024	Kath. Pfarrei	Pfarrfest	Pfarrheim
15.-16.06.2024	Lentinger Jura-Flizzer	Ralley-Turnier	Bergfürst Hundeplatz
20.06.2024	Kath. Pfarrei	Seniorenachmittag Grillen	Pfarrheim
22.06.2024	SPD Ortsverein	Sonnwendfeier	Bergfürst
30.06.2024	Kath. Pfarrei	Wallfahrt nach Bettbrunn	
Juli			
09.07.2024	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindefest	Sankt Paulus/Ingolstadt
18.07.2024	Kath. Pfarrei	Seniorenachmittag Ausflug	
19.-21.07.2024	Trachtenverein	Jugendzeltlager vom Gau	Bergfürst
August			
03.08.2024	KAB	Grillfest	Pfarrheim
Vorschau:			
September			
05. - 08.09.2024		Jurafest	Bergfürst



Strahlendes Wetter sorgte für gute Stimmung beim heurigen Jurafest, das erstmals von der neuen Festwirtin Michaela Kemper ausgerichtet wurde. Nach einer coronabedingten vierjährigen Amtszeit übergab die Jura-Gerstenkönigin Julia Lindl am Eröffnungsabend unter Beteiligung zahlreicher Gastköniginnen aus nah- und fern Zepter und Diadem an ihre Nachfolgerin Celina Kipfelsberger aus Lenting.

Praxis zu. Und nun?

☎ 116117

HEUTE ZUM ARZT

Sie haben Beschwerden, die Sie mit Hausmitteln oder der Hausapotheke nicht in den Griff bekommen. Bis zum nächsten Werktag können Sie nicht warten. Sie brauchen einen Arzt – noch heute.



Für diese Fälle gibt es außerhalb der Sprechzeiten die deutschlandweite Nummer des **Ärztlichen Bereitschaftsdienstes**:

☎ 116117

WENN JEDE MINUTE ZÄHLT

Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Und fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Zum Beispiel bei Anzeichen eines Herzinfarkts, eines Schlaganfalls oder in einem ähnlich dringenden Notfall.



Jetzt gilt es, keine Zeit zu verlieren. Wählen Sie sofort den **Notruf**:

☎ 112

Auch außerhalb der Sprechzeiten – zum Beispiel nachts und am Wochenende – sind Sie bestens versorgt: Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die Telefonnummer 116117. Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer 116117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist für Sie kostenfrei – über das Festnetz und auch über das Mobiltelefon. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten.

www.bereitschaftsdienst-bayern.de



Wer kommt bei einem medizinischen Notfall?

Kliniken zeigen Verantwortung

Klinikärzte übernehmen mehr als die Hälfte der Notarztdienste im Landkreis

Landauf, landab hört man in Bayern immer wieder von unbesetzten Notarztschichten. Wie ist die Lage im Landkreis Eichstätt? „Die Situation ist angespannt“, erklärt Klinik-Vorstand Marco Fürsich. Die Besetzung der Notarztdienste liegt in Bayern in Händen der Kassenärztlichen Vereinigung. Gleichwohl leisten die Kliniken im Naturpark Altmühltal (KNA) einen großen Beitrag.

Jeder Notfall wird versorgt

Im Landkreis Eichstätt gibt es drei Notarztstandorte: Beilngries, Eichstätt und Kösching. Von dort rücken die Ärzte aus, wenn es schnell gehen muss – etwa bei Herzinfarkt, Schlaganfall und Unfällen.

Was macht einen Notarzt aus?

Wer Notarzt werden will, muss u. a. einen 80-stündigen Zertifikatskurs der Landesärztekammer absolvieren. Die künftigen Notärzte werden für die besonderen Herausforderungen der Notfallmedizin geschult.

Die damit verbundenen Kosten tragen die Kliniken im Naturpark Altmühltal. Mit der Übernahme der Notarztschichten durch Klinikärzte werden die Einsätze tagsüber sehr gut abgedeckt. Klinikvorstand Marco Fürsich: „Wir wissen noch nicht, wie sich die Kliniklandschaft entwickeln wird, aber wir werden dauerhaft unseren Beitrag zur Notfallversorgung im gesamten Landkreis leisten.“

Auch an den drei Standorten im Landkreis können aktuell nicht mehr alle Schichten besetzt werden. Das liegt unter anderem daran, dass immer weniger Ärzte bereit sind, neben ihrer eigentlichen Arbeit in der Praxis oder Klinik die Notarztschichten zu übernehmen.

Die Bürgerinnen und Bürger müssen dennoch keine Sorge haben, bei einem Notfall nicht versorgt zu werden. Denn im Falle des Falles wird der nächstgelegene besetzte Notarztstandort alarmiert.

Löcher im Notdienst-Netz stopfen

„Wir wollen die Notarztversorgung in der Region gewährleisten“, sagt Landrat und Klinik-Verwaltungsratsvorsitzender Alexander Anetsberger. Darum soll die Fortbildung der Notärzte weiter ausgebaut werden, um diese im Notdienst einzusetzen.

„Schließlich wollen wir kurze Wege zu den Patientinnen und Patienten und keine zusätzlichen Löcher im Notarztnetz“, so Anetsberger. Ein Zwischenergebnis: Schon jetzt erbringen die Klinikärzte mehr als die Hälfte der Notarztdienste im Landkreis.



Lesen Sie mehr zur Zukunft der Kliniken unter
www.kna-online.de

 **Kliniken**
im Naturpark Altmühltal

Neues aus dem Einwohnermeldeamt

Informationen zum auslaufenden Kinderreisepass

Kinderreisepässe dürfen ab dem 1. Januar 2024 nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Kinderreisepässe können bis zum Ende der aufgedruckten Gültigkeit weiterverwendet werden und laufen dann aus. Als Ausweisdokumente für Säuglinge oder Kinder kommen Personalausweise oder Reisepässe in Betracht.

Auskunft über das jeweils benötigte Reisedokument für Ihre Reise finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter:

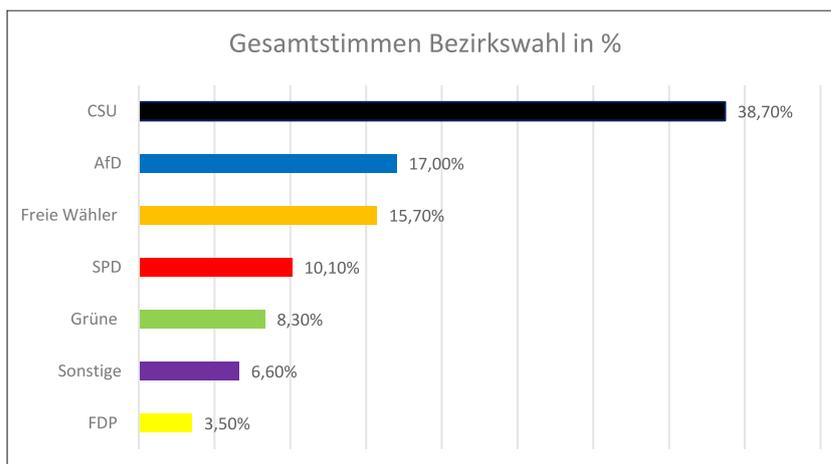
Auswärtiges Amt → Sicher Reisen → Ihr Reiseland

Wahlergebnisse zur Bezirks- und Landtagswahl 2023

Bezirkswahl 2023

Gemeindestimmenanteil

Gemeinde Lenting



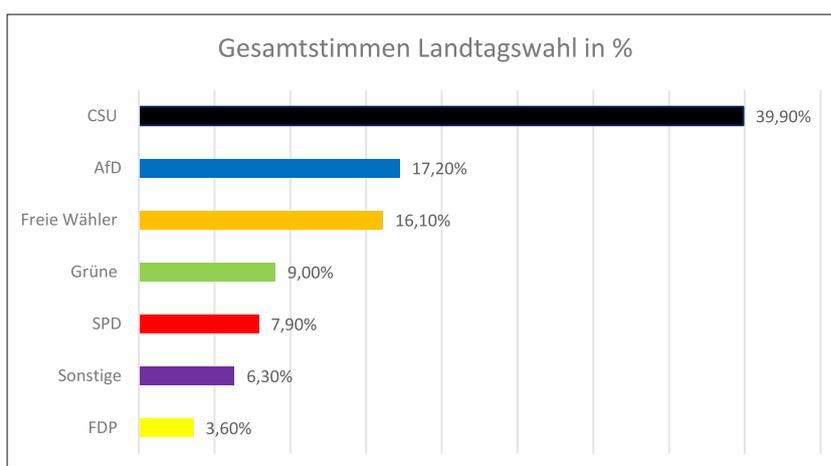
Statistik

Stimmbezirke insgesamt	12	Wähler insgesamt	2.440
Wahlberechtigte insgesamt	3.526	Wähler laut Wählerverzeichnis	1.068
Wahlberechtigte ohne Wahrschein insgesamt	2.061	Wähler mit Wahrschein	1.372
Wahlberechtigte mit Wahrschein insgesamt	1.465	Wahlbeteiligung unter Berücksichtigung der Briefwähler	69,20%

Landtagswahl 2023

Gemeindestimmenanteil

Gemeinde Lenting



Statistik

Stimmbezirke insgesamt	12	Wähler insgesamt	2.442
Wahlberechtigte insgesamt	3.527	Wähler laut Wählerverzeichnis	1.068
Wahlberechtigte ohne Wahrschein insgesamt	2.062	Wähler mit Wahrschein	1.374
Wahlberechtigte mit Wahrschein insgesamt	1.465	Wahlbeteiligung unter Berücksichtigung der Briefwähler	69,20%

Jahresbericht KAB

Die Lentinger Katholische Arbeitnehmer Bewegung startete ihr diesjähriges Jahresprogramm mit der Jahreshauptversammlung am 4. März, bei der unter anderem Ehrungen für 25- und 50-jährige Mitgliedschaft durchgeführt werden konnten. Am 21. Mai fand die Maiandacht mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim statt. Beim Angebot der KAB zum Lentinger Ferienprogramm war ursprünglich wieder Minigolf geplant, wegen schlechten Wetters verbrachten die Kinder dann allerdings einen - ebenso unterhaltsamen - Spielenachmittag im Pfarrheim. Auch beim KAB-Sommerfest am 5. August machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, so dass die Veranstaltung nicht auf der Terrasse, sondern wettergeschützt im Pfarrheim stattfand. Am 22. Oktober konnten sich die Besucher unseres Weltmissionssonntags bei Kaffee und Kuchen über die diesjährigen Themenländer Syrien, Ägypten und den Libanon informieren.

Auch heuer nahm die Lentinger KAB wieder bei der Aktion Saubere Landschaft, beim Jurafesteinzug sowie am Volkstrauertag teil. Zum Abschluss des Verbandsjahres fand am 2. Dezember (heuer zum ersten Mal an einem Nachmittag) unsere traditionelle Adventsfeier statt.

Wir wünschen allen Lentinger Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Jutta Tratz, Vorsitzende



Dämmerschoppen nach der KAB-Maiandacht im Pfarrheim

VdK-Ortsverband Lenting

Aktivitäten 2023 beim VdK-Ortsverband Lenting.

Liebe VdK-Mitglieder, liebe Lentinger, auch 2023 haben wir vom Vorstand des OV-Lenting wieder einiges mit unseren Mitgliedern unternommen und ein paar schöne Stunden zusammen verbracht. Wir haben auch heuer wieder unsere Geburtstagskinder mit rundem und halbrundem Geburtstag besucht. Bei der Jahreshauptversammlung haben wir sechs Mitglieder mit 25-jähriger, sieben Mitglieder mit 30-jähriger, ein Mitglied mit 40-jähriger und ein Mitglied mit 50-jähriger Zugehörigkeit zum VdK geehrt. Dieses Jahr hatten wir ein besonderes Sommerfest. Wir feierten zusammen mit dem Ortsverband Hepberg im Schutzensengelkindergarten Hepberg ein gelungenes Grillfest. Bei guter Stimmung und selbstgebackenen Kuchen und Torten gab es viel zu erzählen. Als Highlight des Festes wurde für alle ein Schweinerollbraten gegrillt. Die Busfahrt nach Mainfranken mit Volkacher Mainschleife und einem abwechslungsreichen Programm war ebenso wie die Busfahrt in den Bayerischen Wald mit dem Besuch des Glasdorfes Weinfurter Arnbruck und dem Waldwipfelweg St. Englmar ein voller Erfolg. Bei der Aktion „Saubere Landschaft“ konnten wir dazu beitragen, Lenting etwas sauberer zu machen. Auch war der Ortsverband Lenting heuer wieder beim Halbmarathon in Ingolstadt dabei. Beim Einzug zum 56. Jurafest in Lenting waren wir ebenfalls wieder dabei. Zum Abschluss des Jahres fuhren wir zum Würzburger Weihnachtsmarkt mit Besuch der Würzburger Residenz. Wir wünschen allen Bürgern und Bürgerinnen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Gesundheit und einen schönen Jahresabschluss und hoffen, dass wir uns nächstes Jahr wieder zu vielen gemeinsamen Aktivitäten treffen können.

Es grüßt der Vorstand des VdK-Ortsverbandes Lenting.

Ferienprogramm

Dieses Jahr wurde unser Ferienprogramm wieder mit dem Online-Programm Nupian abgewickelt. Zahlreiche Lentinger Vereine beteiligten sich wieder am Ferienprogramm der Gemeinde und bereicherten das Programmangebot. Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer, die zum Gelingen beitrugen. Bei der Gemeindeverwaltung kümmerten sich Jutta Friedl und Sabrina Kuch um den Ablauf und die Organisation.

Dank an die Wahlhelfer

Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Wahlhelfern und bei den Bediensteten der Gemeindeverwaltung, die bei der diesjährigen Landtags- und Bezirkstagswahl am 8. Oktober 2023 für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Grund- und Mittelschule Lenting

Neuer Elternbeirat an der Grund- und Mittelschule



Am ersten Elternabend im September wurde der Elternbeirat an der Schule Lenting wieder neu gewählt. Die Schulleitung bedankte sich bei den bisherigen Mitgliedern des Elternbeirates recht herzlich für ihre geleistete Arbeit und die tatkräftige Unterstützung zum Wohle der Schülerinnen und Schüler. Ein besonderer Dank erging in diesem Zusammenhang an die ausscheidende Vorsitzende Frau Joly-Pottuz für ihre langjährige und äußerst engagierte Arbeit im Elternbeirat der Grundschule. Den Vorsitz in der Grundschule übernimmt für die zweijährige Wahlperiode Frau Fischer-Iz, in der Mittelschule leitet Frau Cedergren weiterhin die Geschicke des Gremiums. Die Schülerzahlen sind auch im neuen Schuljahr wieder

leicht gestiegen. So werden in der Grundschule in zehn Klassen 205 Kinder unterrichtet. In der Mittelschule konnten 19 Klassen mit insgesamt 398 Schülerinnen und Schülern gebildet werden. Dazu kommen noch zwei Brückenklassen mit 26 ukrainischen Jugendlichen, die in möglichst leistungshomogenen Gruppen nach einem eigen konzipierten Konzept unterrichtet werden. Obwohl die Schule mit insgesamt 629 Schülerinnen und Schülern mehr als gut gefüllt ist und der Lehrermangel sich auch in diesem Schuljahr weiter zuspitzt, konnte das Schuljahr ohne größere Komplikationen begonnen werden. In der ersten Schulwoche versammelte sich die ganze Schulgemeinschaft in der Aula, um den 60. Geburtstag des Schulleiters nachzufeiern. Am Ende der kleinen Feier wurde ein farbenprächtig gestaltetes Bild an Herrn Bösl überreicht, der sichtlich beeindruckt das wunderschöne Geschenk entgegennahm. Jedes Kind hatte ein kleines Teil zu diesem großen Gemeinschaftswerk beigesteuert.



Die neu gewählten Mitglieder des Elternbeirates der Grund- und Mittelschule Lenting

Foto: Kulzer

Neues Klassenzimmer im Grundschulbau

Am ersten Schultag starteten in diesem Jahr 49 neue Erstklässler während eines kleinen Festaktes in ihre Schulzeit. Seit diesem Schuljahr steht den Schülerinnen und Schülern ein weiteres Klassenzimmer im Grundschulbau zur Verfügung. Der ehemalige Computerraum der Grundschule und ein angrenzendes Büro konnten mit großer Unterstützung des Schulverbandes und des Hausmeisters in den Sommerferien zu einem schönen neuen Klassenzimmer umgebaut werden. Da die technische Ausstattung mit Tablets einen Computerraum zukünftig nicht mehr notwendig macht, erschien diese Lösung als sehr praktikabel.

In der Vorweihnachtszeit nehmen die Klassen 1-5 erstmals an einem Kunstprojekt der Malteser teil. Dabei gestalten die Kinder kreative kleine Geschenke, die noch vor Weihnachten an die Bewohner der Seniorenheime und

Pflegestationen im Landkreis verteilt werden.

Auch in diesem Schuljahr führen alle Grundschulklassen gemeinsam zur Weihnachtsaufführung „Der Lebkuchemann“ ins Stadttheater. Am Nikolaustag durften sich die Grundschüler wieder über kleine Päckchen und einen besonderen Besuch freuen. Mittlerweile hat sich die Aktion „Schulobst“ an der Grundschule bewährt. Wie im vergangenen Schuljahr erhalten die Kinder einmal wöchentlich kleingeschnittenes Obst und Gemüse. Die bevorzugt regionale und saisonale Ware liefert der Dorfladen Appertshofen und wird durch EU-Mittel gefördert. Alle drei Aktionen werden dankenswerterweise wieder großzügig und tatkräftig vom Elternbeirat der Grundschule unterstützt.

Bereits vor den Allerheiligenferien machten sich die vierten Klassen auf ins Walderlebniszentrum Schernfeld.

Zusammen mit dem Förster erkundeten sie den Wald und hatten damit die Möglichkeit, ihr zuvor gesammeltes theoretisches Sachwissen über den Wald mit der Praxis zu verknüpfen.

Die Schulsozialarbeit plant für das zweite Halbjahr ebenfalls wieder sehr ansprechende und schülerorientierte Projekte. Wie im letzten Jahr dürfen die Kinder mit den Experten der Körperwunderwerkstatt zusammenarbeiten und bekommen im Hospiz-Projekt der Maltester wertvolle Einblicke in das Thema „Sterben, Tod, Trauer und Hoffnung als Lebensbegleiter – mit Kindern und Jugendlichen über Abschied reden“.

Lentinger siegen beim Fahrradturnier

Zum Ende des letzten Schuljahres wurden auf Landkreisebene wieder die besten Radfahrer aus allen 6. Klassen ermittelt. Die Kinder trafen sich im Kreisbauhof in Eichstätt, um einen anspruchsvollen Parcours möglichst sicher und schnell zu absolvieren. Erstmals kamen die Gewinner bei den Buben und den Mädchen aus der Mittelschule Lenting. Valentin Batz und Milena Hetmanczyk erhielten jeweils einen 500 € Gutschein für ein Fahrradgeschäft. Bei der Mannschaftswertung mussten sich die Lentinger nur der Mittelschule Gaimersheim geschlagen geben.

Ein weiterer Höhepunkt zum Ende des Schuljahres war für die Abschluss Schülerinnen und -schüler der 9. und 10. Klassen die Abschlussfeier mit der feierlichen Zeugnisübergabe. Eröffnet wurde die Veranstaltung mit einem imposanten Tüchertanz der Kinder der Klasse 6a. Die Reden des Bürgermeisters, des Schulleiters, der Lehrer und Schülervertreter wurden jeweils von musikalischen Beiträgen umrahmt. Die feierliche Zeugnisübergabe und die Ehrungen der Besten bildeten den Schlusspunkt des Festaktes.

Auch in diesem Schuljahr konnte die Schule mit großzügiger Unterstützung des Schulverbandes wieder regelmäßigen Schwimmunterricht anbieten und so die Schwimmfähigkeit der Kinder verbessern. Am Ende der Schwimmsaison legte eine große Anzahl der Schülerinnen und Schülern



Gemeinschaftliches Bild aller Schülerinnen und Schüler

Bild: Kulzer

aus den 4., 5. und 6. Klassen auch heuer wieder das Schwimmabzeichen ab. Im Schwimmabzeichen-Schulwettbewerb belegt die Grund- und Mittelschule wieder einen hervorragenden 3. Platz. Die Siebtpremie in Höhe von 600 € wird auch in diesem Jahr zur Anschaffung von Materialien für den Schwimmunterricht verwendet.

Im Juli wurde die Schule vom Amt für Landwirtschaft und Ernährung eingeladen, um in der Residenz in München die Abschlussurkunde für die erfolgreiche Teilnahme am Essenscoaching entgegenzunehmen. Ein Jahr lang begleitete eine erfahrene Fachfrau zusammen mit einem Team aus Lehrkräften, Ganztagskräften und dem Küchenpersonal mit konstruktiven Anregungen die Mittagsverpflegung. Ein großes Ziel dieses Coachings war es vor allem, die Nachhaltigkeit (regionaler Einlauf, Bioprodukte, ...) in der Schulverpflegung zu stärken.

Mit großer Unterstützung des Schulverbandes und in enger Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat wurde versucht, in der Schule trotz der sich zuspitzenden personellen Engpässe gute Lernbedingungen zu ermöglichen.

Daniel Bösl, Rektor

Tobias Tassolt, Konrektor

Sabine Kulzer, Konrektorin



Bunter Tüchertanz der Klasse 5a im Rahmen der Abschlussfeier

Foto: Kulzer

Ferienprogramm



Zahlreiche Kinder konnten heuer wieder die Feuerwehr hautnah erleben – so das Motto der diesjährigen Ferienprogrammaktion der Freiwilligen Feuerwehr Lenting. Zudem hat die Feuerwehr den Teilnehmern auch ein Mittagessen spendiert.



Wegen schlechten Wetters wurde aus dem von der Lentinger KAB geplanten Ferienprogramm „Minigolf und Stockbrot“ ein Spielenachmittag im Pfarrheim – den Kindern hat es trotzdem gefallen.



Der Spielbus des Kreisjugendring Eichstätt machte heuer wieder Halt auf dem Lentinger Festplatz anlässlich der „Sommertour 2023“.



In den Rathauskeller hat die Gemeinde Lenting zum Ferienprogramm eingeladen und mit einer Zaubervorstellung zahlreiche Kinder begeistert.



Auf dem Anwesen von Andreas Naumann, einem der Lentinger Jagdpächter, konnten die Kinder ein Insektenhotel für Zuhause anfertigen – Beitrag der Lentinger Jäger zum Ferienprogramm.



Die Lentinger Pfarr- und Gemeindebücherei beteiligte sich am diesjährigen Ferienprogramm mit einer Vorlesestunde.

Neuigkeit aus der LAG Altmühl-Donau

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Altmühl-Donau gibt den **Startschuss für ihre zweite LEADER-Förderperiode von 2023 bis 2027**. Im Mai dieses Jahres erhielt die LAG die offizielle Anerkennung als LEADER-Region vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF). In den kommenden Jahren steht der LAG ein Budget von etwa **1,8 Millionen Euro** zur Verfügung, das dazu verwendet wird, Projekte im ländlichen Raum zu unterstützen.

Neben dem Start der neuen Förderperiode standen in der **diesjährigen Mitgliederversammlung** am 11. Oktober 2023 auch die **Neuwahl der Vorstandschaft** und die Neubestellung des Entscheidungsgremiums an. Die beiden langjährigen Vorsitzenden, Andreas Birzer (Adelschlag) und sein Stellvertreter Richard Mittl (Mörnsheim), traten nach neun Jahren im Amt nicht erneut zur Wahl an. Susanne Unger würdigte gemeinsam mit der ehemaligen LAG-Managerin Lena Deffner, die als Überraschungsgast an der Versammlung teilnahm, die hervorragende Zusammenarbeit und das hohe Engagement der beiden ausscheidenden Vorsitzenden. Die Neuwahlen ergaben, dass Benedikt Bauer (Buxheim) einstimmig zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde, während Maria Weber (Stammham) zur stellvertretenden Vorsitzenden ernannt wurde. Robert Husterer (Wellheim) bleibt Kassier, und als Beisitzer wurden Josef Grienberger (Eichstätt), Andrea Mickel (Gaimersheim) und Stefan Bauer (Schernfeld) gewählt. Die Funktion der Kassenprüfer haben auch in Zukunft Roland Sammüller (Hitzhofen) und Rainer Stingl (Großmehring) inne.



Verabschiedung der ehemaligen LAG-Vorsitzenden (LAG-Managerin Susanne Unger, ehem. LAG-Managerin Lena Deffner, Stellv. Vorsitzender Richard Mittl, 1. Vorsitzender Andreas Birzer, LAG-Assistenz Melanie Fürnrieder (v.l.), Foto: Marco Schneider)

Dem **Entscheidungsgremium** stehen erfreulicherweise alle bisherigen Mitglieder weiterhin zur Verfügung. Lediglich neu vorgeschlagen wurde der Kreisjugendring Eichstätt anstelle von Peter Kracklauer (Geschäftsführer KJR Ei). Das Entscheidungsgremium wurde daraufhin

bestehend aus sieben öffentlichen Vertretern, sechs Personen in der Interessengruppe "Wirtschaft" und fünf Mitgliedern für die Interessengruppe "Daseinsvorsorge" auf die Dauer von drei Jahren neu bestellt.

Nach einer etwa einjährigen Förderpause wurde im August die **neue Förderrichtlinie veröffentlicht**, was den Startschuss für die neue LEADER-Förderperiode bedeutete. Dabei bleiben die bewährten Fördersätze aus der vorherigen Förderperiode unverändert: 50 % für Einzelprojekte, 60 % für Kooperationsprojekte und 30 % für produktive Projekte. Neu sind die Zuschussgrenzen, wobei die Bagatellgrenze für Projekte auf mindestens 7.000 Euro und die Obergrenze auf maximal 250.000 Euro angehoben wurde. Das Budget für den Kleinprojektefond „**Unterstützung Bürgerengagement**“ wurde von 40.000 Euro auf 50.000 Euro erhöht, welches als einmaliges Projektbudget für die gesamte Förderperiode zur Verfügung steht. Das Verfahren zur Antragstellung und Abrechnung ähnelt im Wesentlichen dem der vorherigen Förderperiode.

Weitere Neuerungen umfassen:

- Digitale Antragstellung über die Plattform iBALIS
- Zweckbindungsfrist für alle Projekte ab Auszahlungsbescheid 5 Jahre
- Teilförderung von Ersatzbeschaffungen und gebrauchten Gegenständen
- Keine Teilzahlungsanträge mehr möglich, allerdings ist ein Antrag auf Vorschuss der Fördersumme von max. 50 % optional

In der vorherigen LEADER-Förderperiode von 2014-2022 konnten bereits **41 Projekte** mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 5,2 Millionen Euro und einer LEADER-Förderung von etwa 2 Millionen Euro in der Region unterstützt werden. In Vorbereitung auf die neue LEADER-Förderperiode wurden daraufhin in den letzten zwei Jahren in verschiedenen (Bürger-)Beteiligungsformaten **neue Entwicklungs- und Handlungsziele** erarbeitet, die die LAG in den nächsten Jahren forcieren möchte. Diese Ziele umfassen "Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel", "Ressourcenschutz & Artenvielfalt", "Sicherung der Daseinsvorsorge", "Regionale Wertschöpfung" und "Sozialer Zusammenhalt". Wenn Sie eine **Projektidee** haben, können Sie sich gerne unter 08421-936580 an die LAG-Managerin Susanne Unger wenden oder unsere neue Geschäftsstelle in der Pfahlstraße 12 in Eichstätt besuchen. Um einen Überblick über die Tätigkeiten und Projekte der Lokalen Aktionsgruppe zu erhalten, empfehlen wir außerdem einen Blick auf unsere LAG-Website unter www.lag-altmuehl.de.

**Unsere Kindergärten
werden von der
Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt
gesponsert.**

Bücherei

Neues für gemütliche Winterabende

„Mach die Tür zu – nicht, dass sie die Kälte hereinlässt, sondern dass sie die Gemütlichkeit herauslässt.“ (Mark Twain)

Winter: Kalte Nächte, dicke Pullover, heißer Tee, gute Bücher und kuschelige Socken.

Genau für diese Jahreszeit möchten wir Ihnen, liebe Leser/innen eine kleine Auswahl an aktueller Literatur empfehlen.

Melody (Martin Sutter)

In einer Villa am Zürichberg wohnt Alt-Nationalrat Dr. Stotz, umgeben von Porträts einer jungen Frau. Melody war einst seine Verlobte, doch kurz vor der Hochzeit – vor über 40 Jahren – ist sie verschwunden. Bis heute kommt Stotz nicht darüber hinweg. Davon erzählt er dem jungen Tom Elmer, der seinen Nachlass ordnen soll. Nach und nach stellt sich Tom die Frage, ob sein Chef wirklich ist, wer er vorgibt zu sein. Zusammen mit Stotz' Großnichte Laura beginnt er, Nachforschungen zu betreiben, die an ferne Orte führen – und in eine Vergangenheit, wo Wahrheit und Fiktion gefährlich nahe beieinanderliegen.

Café Leben (Jo LeEVERS)

»Café Leben« ist ein außergewöhnlicher Roman über zwei Frauen aus zwei Generationen, die einander ihre Lebensgeschichte erzählen: kraftvoll, eindringlich und voller Hoffnung.

Die 32-jährige Henrietta Lockwood führt in London ein zurückgezogenes Leben. Schon früh hat sie eine Mauer zwischen sich und der Welt errichtet. Das verhilft ihr schließlich zu einem besonderen Job im Hospiz, bei dem man besser nicht ständig in Tränen ausbricht: Henrietta soll todkranken Menschen dabei helfen, die Geschichte ihres Lebens für die Nachwelt aufzuschreiben.

Schon bei den ersten Gesprächen mit ihrer Klientin Annie merkt Henrietta, dass die 66-jährige Krebspatientin schlimmen Erinnerungen ausweicht. Ohne die wird ihre Geschichte jedoch nie vollständig sein, und das kann Henrietta nicht hinnehmen.

Doch um Annie dazu zu bringen, alle Puzzleteile offenzulegen, muss Henrietta etwas tun, was sie noch nie zuvor getan hat: ihre eigene Geschichte erzählen.

Aufbruch in mittleren Jahren (Nina Lykke)

Ingrid und Jan sind seit 25 Jahren verheiratet und führen in Oslo, Norwegen, ein Leben in Wohlstand. Doch Ingrid kann nicht mehr – sie sieht alles schwarz. Die freudlose Ehe frustriert sie, das Engagement am Arbeitsplatz ist nur geheuchelt, und von den halbwüchsigen Söhnen ist kein Trost zu erwarten. Während Ingrid eine Therapie beginnt, schlittert Jan in eine Affäre mit seiner jungen Kollegin Hanne. Das dauert ein Jahr, dann zwingt Hanne den zaudernden Jan, Ingrid zu verlassen. Diese reagiert gelassen, zieht kurzerhand mit einer Matratze in ihr Auto und fühlt zum ersten Mal seit langem eine tiefe Zufriedenheit. Mitreißend und voll schwarzem Humor erzählt Nina Lykke vom Drama einer Familie – mit fast versöhnlichem Ausgang.



Leseabend (Foto: DK/Vogl)

Toffee (Sarah Crossan)

In ihrem neuen Jugendroman erzählt die preisgekrönte Autorin Sarah Crossan von einer Freundschaft über Generationen hinweg. Die 15-jährige Allison ist von zu Hause abgehauen und würde ihr altes Leben am liebsten vergessen. Unterschlupf findet sie bei Marla, die nach und nach die Erinnerung an sich selbst verliert. Marla hält die unerwartete Besucherin für ihre Jugendfreundin Toffee. Und Allison, die sonst nirgendwohin kann, schlüpft in diese Rolle. Gemeinsam kochen und tanzen sie, gehen zum Strand, kümmern sich umeinander. Und Allison begreift, was es bedeutet, eine richtige Familie zu haben. Ein intensiver Roman über die Kraft, für sich und andere einzustehen.

Bevor der Kaffee kalt wird (Toshikazu Kawaguchi)

Was wäre, wenn du in die Vergangenheit reisen könntest? "Bevor der Kaffee kalt wird" erzählt die Geschichte von einem magischen Sessel in einem sehr besonderen Café in Japan. Wer sich in diesen Sessel setzt, darf in die Vergangenheit zurückreisen, aber nur solange, bis "der Kaffee kalt wird". Im Stil von Das Café am Rande der Welt erzählt der Dramatiker Toshikazu Kawaguchi vier mitreißende Geschichten von Menschen, die in die Vergangenheit gereist sind. Ihre Motive waren unterschiedlich, doch die gelernte Lektion dieselbe. Egal ob Versöhnung, Vergeltung oder neue Hoffnung - das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.

Gone with the Wind – Eine Liebe in Hollywood und der größte Film aller Zeiten (Charlotte Leonard)

Vivien Leigh ist Feuer und Flamme, als sie Margaret Mitchells Roman »Vom Winde verweht« liest. Wie gern würde sie die mutige Südstaatenschönheit Scarlett O'Hara in der Verfilmung spielen, aber kann sie als Britin den Produzenten von sich überzeugen? Für die Rolle und ihre Liebe zu Laurence Olivier setzt Vivien alles auf eine Karte: Sie lässt Familie und Freunde hinter sich und geht mit ihrem Geliebten in die USA. Aber der Dreh des Films und die Schattenseiten Hollywoods stellen Vivien mehr auf die Probe, als sie je hätte ahnen können. Die faszinierende Geschichte der Dreharbeiten von »Vom Winde verweht«

Das Antiquariat der Träume: Orte für Herz, Leib und Seele (Lars Simon)

Im Spätsommer 1983 verliert Johan Andersson bei einem Schiffsunglück seine große Liebe Lina. Er bricht alle Brücken hinter sich ab und beginnt ein neues Leben als Antiquar und Cafébesitzer. Doch die Veränderungen in seinem Leben greifen weiter: Seit dem traumatischen Ereignis erscheinen Johan die Figuren seiner Lieblingsbücher leibhaftig. William von Baskerville, Pippi Langstrumpf

und Sherlock Holmes bringen aber nicht nur Trost und Zerstreuung. Sie zwingen Johan auch zu einer Entscheidung: Will er ein neues Leben beginnen oder seine verloren geglaubte große Liebe finden? Ein geheimnisvoller Fremder bringt Johan schließlich auf die entscheidende Spur, denn Lina scheint nicht die gewesen zu sein, für die sie sich ausgegeben hat.

Der Eisbär und die Hoffnung auf morgen (John Ironmonger)

In dem gemütlichen Pub eines winzigen Fischerdorfes in Cornwall kommt es am Mittsommerabend zu einer folgenreichen Zukunftswette zwischen einem Studenten und einem Politiker. Werden bald auch die 307 Bewohner des Dorfes zu spüren bekommen, wovon die Welt noch die Augen verschließt? Wird das Haus des Politikers in 50 Jahren vom Meer verschlungen werden? John Ironmonger erzählt von der dringendsten Aufgabe unserer Zeit, von einer Reise in die Arktis, von zwei schicksalhaft verbundenen Leben und nicht zuletzt von der großen Frage: Können aus Gegnern Verbündete werden, wenn es um unser aller Zukunft geht?

Das Büchereiteam bekam auch im Jahr 2023 überraschenden Mitarbeiterzuwachs – Frau Karin Schmidl und Frau Gudrun Ausfelder bereichern seit dem Sommer unsere Reihen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Büchereipersonal!

Wir erinnern daran, dass die Benutzung unserer Einrichtung unverändert für alle Leser bei Einhaltung der Leihfristen kostenlos ist.

Wir stehen Ihnen (jetzt wieder wie gewohnt) zur Verfügung:

Mo.: 16:30 Uhr – 18:30 Uhr

Mi.: 17:30 Uhr – 19:30 Uhr

Do.: 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Fr.: 15:30 Uhr – 17:30 Uhr

In den Ferien findet Ausleihverkehr nur mittwochs statt.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2024!

Büchereileiterin
Dorota Pisarska-Mayerle



Auch heuer wurde wieder in der Grünfläche im Wohngebiet „Lenting Nord II“ der Baum des Jahres – eine Moorbirke - gepflanzt. Spenderin war heuer Frau Christine Derr. Gemeinsam mit Familie Treffer und Bernd Meier (gemeindlicher Bauhof) wurden zwei der Bäume gepflanzt. Da der Standort im Norden eher trocken ist, hat Familie Derr zugesagt, die Bäume regelmäßig zu wässern (Foto: DK/Vogl).



Begleitet von den Fahnenabordnungen der Lentinger Vereine und Verbände und musikalisch begleitet von der Trachtenkapelle Lenting und des Kirchenchors beging die Gemeinde Lenting am 19. November das Gedenken anlässlich des Volkstrauertages an die Gefallenen der Kriege aus Vergangenheit und Gegenwart. Nach der Segnung durch Pfarrvikar Jean Marie Kazitonda sprachen Erster Bürgermeister Christian Tauer und Christian Schneider, Vorsitzender des Krieger- und Soldatenvereins Lenting. Bayernhymne und Deutschlandlied beendeten den offiziellen Teil der Veranstaltung (Foto: DK/Vogl).



Von 2. bis 9. September 2023 führte der 11. Marsch der Verbundenheit – ein Solidaritätsmarsch für die Soldatinnen und Soldaten im Einsatz, organisiert durch den Reservistenverband der Bundeswehr - durch den Landkreis Eichstätt und die Stadt Ingolstadt. Am 3. September war Lenting eine Station der Tagesetappe. Die Marschteilnehmer wurden von Bürgermeister, Gemeinderat, Fahnenabordnungen der Vereine sowie der Trachtenkapelle Lenting empfangen. Nach Grußworten und Unterzeichnung des „gelben Bandes“ sowie einem Umtrunk marschierten die teilnehmenden Reservisten sowie die Vereinsabordnungen Richtung Kösching (Foto: DK/Vogl).



Im Rahmen der Interkulturellen Woche des Landkreises Eichstätt gastierte heuer das „Theater Ulüm“ in Lenting. Mit dem Theaterstück „Oh Gott, die Türken integrieren sich“ hat das Ulmer Ensemble vor zahlreichen Zuschauern in der Alten Turnhalle ein lustiges, aber auch nachdenkliches Theaterstück über die türkische Immigration in Deutschland wie auch über das Verhältnis der EU zur Türkei aufgeführt. An diesem Abend, der gemeinsam von den Gemeinden und den Helferkreisen aus Lenting, Hepberg, Stammham und Kösching sowie vom Fachbereich Integration des Landkreises Eichstätt organisiert wurde, konnten auch internationale Köstlichkeiten probiert werden (Foto: DK/Vogl).

AOK Gesundheitsinfo

Diabetes, Asthma und Co.

AOK unterstützt chronisch Kranke

Wer mit einer chronischen Erkrankung lebt, ist in der Regel auf eine langfristige und regelmäßige Behandlung angewiesen. Seit 20 Jahren unterstützt die AOK Bayern chronisch kranke Menschen mit Disease-Management-Programmen (DMP) im Umgang mit ihrem Leiden. 2003 startete die Gesundheitskasse ihr erstes DMP für Versicherte mit Diabetes mellitus Typ 2. Ende 2003 gab es rund 500 Teilnehmende. „Aktuell unterstützen wir in unserer Region mittlerweile mehr als 14.000 chronisch kranke Menschen mit insgesamt sechs verschiedenen Versorgungsprogrammen, bayernweit sind es rund 570.000“, so Ulrich Resch, Direktor von der AOK in Ingolstadt. DMP, die bei der Gesundheitskasse AOK-Curaplan heißen, haben nicht nur eine kurzfristige Besserung der Beschwerden im Blick. Ziel ist es, ein Fortschreiten der Erkrankung aufzuhalten und Komplikationen sowie Folgeschäden zu vermeiden. Langfristig soll so die Lebensqualität der Betroffenen erhalten und – wenn möglich – auch verbessert werden.

Hausarzt als Lotse

Versicherte schreiben sich in der Regel in ihrer hausärztlichen Praxis für das DMP ein. Von dort wird die gesamte Behandlung koordiniert: Dazu vereinbart die Hausärztin oder der Hausarzt Behandlungsziele mit den Patientinnen und Patienten und überweist sie bei Bedarf an Fachärzte und Kliniken. Die medizinischen Inhalte der Programme basieren auf den aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen, die Behandlung erfolgt immer nach den Kriterien der evidenzbasierten Medizin.

Neben den regelmäßigen ärztlichen Untersuchungen lernen die Patienten in speziellen Schulungen, wie sie mit ihrer Erkrankung besser umgehen und leben können. Sie erfahren alles über die Ursachen sowie Therapie und üben, wie sie die oft komplexen Anforderungen in ihren Alltag einbauen können. Denn geht es um Veränderungen des Lebensstils, fällt es vielen Menschen oft schwer, die ärztlichen Empfehlungen umzusetzen. „Nicht immer leicht, aber wichtig: Sich gesünder zu ernähren, sich mehr zu bewegen, das Rauchen aufzugeben und Stress abzubauen, das ist meist die Basis der Therapie vieler chronischer Krankheiten“, weiß Ulrich Resch.

Begleitende Studien zeigen, dass sich die medizinischen Werte der Patientinnen und Patienten im Laufe der Teilnahme am DMP verbessern. Zudem müssen sie seltener in Kliniken behandelt werden als nicht teilnehmende Patienten. DMP gibt es für die Indikationen Brustkrebs, Diabetes Typ 1 und 2, Koronare Herzkrankheit sowie zu Asthma und chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD).

Internet-Tipp:

www.aok-curaplan.de

Wandern

Schritt für Schritt Gesundheit tanken

Fit bleiben, sich entspannen und dazu die Natur genießen: Wandern gilt als idealer Gesundheitssport und kann nahezu in jedem Alter ausgeübt werden. Zudem ist Wandern weiterhin beliebt: Fast die Hälfte aller Deutschen wandern in ihrer Freizeit, das ergab eine aktuelle Umfrage. „Wie jede Ausdauersportart wirkt sich Wandern positiv auf die Gesundheit aus, wenn man es regelmäßig macht“, so Rainer Stegmayr, Teamleiter Markt und Gesundheit der AOK in Ingolstadt. Wandern stärkt die Knochen und Muskeln, aber auch der Kreislauf wird trainiert und langfristig senken sich der Blutdruck und die Blutfettwerte. Außerdem stärkt die Bewegung an frischer Luft das Immunsystem und macht den Körper so widerstandsfähiger gegen Krankheitserreger und Wetterfühligkeit. „Gerade im Herbst tut es dem Körper sowie dem Gemüt gut, Licht zu tanken“, so Rainer Stegmayr. In der Natur unterwegs zu sein und sich zu bewegen, das beruhigt und fordert den Körper gleichermaßen. Stress wird besser verarbeitet. Die Stimmung hellt sich auf. Nach getaner Wanderung stellt sich eine gewisse Müdigkeit und Entspannung ein und sorgt für einen erholsamen Schlaf.

Gut geplant

Wandern eignet sich für Alt und Jung, wobei es bei Kindern darauf ankommt, wie man die Tour gestaltet. Kinder lieben das Abenteuer, sie bevorzugen Abwechslung, wünschen sich Höhepunkte mit Aha-Effekten und wollen sich ausprobieren. Es müssen auch nicht gleich großen Wandertouren sein, ausgiebige Spaziergänge am Anfang sind genauso gut. So eignet sich Wandern auch für Leute, die eine längere Sportpause hinter sich haben und langsam starten wollen. „Wichtig ist, sich nicht zu viel zuzumuten. Man sollte auf jeden Fall Pausen einlegen“, rät Rainer Stegmayr. Etwa 15 Minuten Gehzeit pro Kilometer braucht ein Erwachsener, pro 100 Höhenmeter sollten weitere 15 Minuten eingeplant werden. Bei Kindern gilt als Faustregel für die Wegstrecke, dass man dafür nicht mehr als das 1,5-fache ihres Alters in Kilometern einplanen sollte. „Zwar dürfen sportliche Wanderer ruhig ins Schwitzen geraten, sie sollten sich dabei aber noch locker unterhalten können“, so Rainer Stegmayr

Gut gerüstet

Wichtig für eine Wandertour sind bequeme, an das Wetter angepasste Kleidung und gutes Schuhwerk. Gerade bei langen Wanderungen sollen die Schuhe den Knöchel unterstützen, sie sollten wasserfest und atmungsaktiv sein sowie eine rutschfeste Sohle haben. Je nach Witterung sind zudem Regen-, Sonnen- und Mückenschutz sinnvoll. Man sollte auch immer ein kleines Notfallset einpacken, zum Beispiel mit Blasenpflaster. „Ausreichend Getränke und Proviant dürfen ebenfalls nicht fehlen“, so Rainer Stegmayr. Zum Durststillen eignen sich am besten Wasser, ungesüßter Tee und Saftschorlen, als Snacks für zwischendurch zum Beispiel Nüsse und Trockenobst. Die Getränke sollten in bruchfesten Flaschen mitgenommen werden.

Geschichtskreis Lenting

Nach drei Jahren mit Einschränkungen konnte heuer auch der Geschichtskreis sein geplantes Programm weitgehend umsetzen, sodass wir über ein erfolgreiches Arbeitsjahr berichten können.

Gold und Silber in fremder Münze

Unter diesem Titel bot das Stadtmuseum Ingolstadt eine Sonderausstellung an, die sich mit den Schatzfunden des späten Mittelalters in Stammham beschäftigte. Wir organisierten einen Besuch und konnten als Führer Kurt Richter, Finder des Schatzes und Heimatpfleger in Stammham, gewinnen. Kompetent und kurzweilig erläuterte er, wie er den Münzschatz in der umliegenden Flur seines Heimatortes entdeckte. Die wertvollen, teils fremdländischen Münzen könnten vermutlich infolge eines Feldzugs von Kaiser Ludwig dem Bayern 1327 in unsere Gegend gekommen sein.

Der Plankstettener Abt aus Lenting

Die zweite Exkursion ging im Frühjahr in das Kloster Plankstetten, wo uns Stefan Weyergraf - Streit durch die Klosterkirche führte. Das Hauptinteresse galt dabei der Grabplatte des 1610 in Lenting im Anwesen "Unterer Wirt" (Lukas) geborenen Abtes Dominikus Blatt. Er war 1651 - 1677 Abt in Plankstetten und konnte das Kloster nach den Zerstörungen des 30-jährigen Krieges mit Hilfe anderer Klöster und des Eichstätter Bischofs wieder aufbauen.



Besuchergruppe des Geschichtskreises im Kloster Plankstetten mit dessen Prior Pater Josef Maria Böge

Wer war Schöpfer der Lentinger Mondsichelmadonna?

Im Mai fand ein gut besuchter öffentlicher Vortrag über eines der wertvollsten in Lenting erhaltenen Kunstwerke statt, über die spätgotische Mondsichelmadonna in der Pfarrkirche. Der Referent Stefan Weyergraf-Streit versuchte durch Quellenstudien und Stilvergleiche die Herkunft der Lentinger Marienstatue zu erforschen: Sie stammt mit großer Wahrscheinlichkeit aus der Nördlinger Werkstatt des Peter Strauß genannt Trünklin, der für das Kloster Heilsbronn ähnliche Skulpturen geschaffen hat.

Wirt im Münchener Hofbräuhaus und Lentinger Ehrenbürger

Viele Gäste kamen auch im September zum Vortrag von Karl-Heinz Mittermüller mit dem Titel „Der wiederentdeckte Ehrenbürger Karl Mittermüller“. Der im Lentinger „Kramergüt“ 1858 geborene Krämersohn wurde zunächst Schriftsetzer in München, dann Wirt in mehreren bayerischen Städten. Im Protokoll des Gemeindeausschusses (Gemeinderats) Lenting vom 16.3.1913 steht, dass ihm „für sein der Gemeinde Lenting entgegengebrachtes wohlwollendes Interesse“ das Ehrenbürgerrecht in Lenting verliehen wird. Der Hintergrund dazu ist folgender: In Münchener Zeitungen von damals lässt sich nachlesen, dass Mittermüller von 1906 bis 1920 ein beliebter und sehr erfolgreicher Wirt im Münchener Hofbräuhaus war. Einen Namen machte er sich auch als Initiator des Maibockausschanks, der als neues Angebot seinerzeit in München großen Zuspruch fand. Bei seinem Abschied 1920 nennen ihn die Münchener Neuesten Nachrichten vom 22.7.1920 wörtlich einen „edlen Wohltäter, der nicht kargte“.

Besuch beim Denkmal

Das Lentinger Denkmal für Argula-von-Grumbach findet immer mehr Beachtung in der öffentlichen Wahrnehmung. So wird es bereits in verschiedenen Publikationen bei den Sehenswürdigkeiten von Lenting erwähnt. Auch die Frauengruppe „Ökumenia“ aus Vohburg war dieser Meinung und besuchte unter Führung von Pfarrer Schürmann die Gedenkstätte. Nachdem der Künstler Stefan Weyergraf-Streit die Entstehung und die Darstellung aus erster Hand erläutert hatte, verteilte Bürgermeister Christian Tauer die vom Geschichtskreis erstellte Broschüre über das Denkmal.

Hinweistafel am Vertriebenenendenkmal

Schon länger diskutiert wurde bei unseren Treffen über die Notwendigkeit einer Hinweistafel an der Gedenkwall der Vertriebenen bei der Aussegnungshalle im Gemeindefriedhof. Der Grund liegt darin, dass die meisten Friedhofsbesucher heute die dort angebrachten Wappen für die Heimatgebiete der Vertriebenen nicht mehr zuordnen können. Auf unseren Antrag hin übernahm die Gemeinde die Kosten für eine erklärende Steintafel, die ein Lentinger Steinmetz anfertigte.

Machen Sie mit!

Wer sich für unsere Heimatgeschichte interessiert und bei der Erforschung ihrer noch nicht so bekannten Teilgebiete mithelfen will, ist zu unseren monatlichen Stammtischen im Pfarrheim Lenting herzlich eingeladen. Die jeweiligen Termine stehen auf unserer Homepage www.gkr-lenting.de. Dort finden Sie auch Beiträge zur Lentinger Geschichte und Kurzfassungen über unsere Aktivitäten.

Zum Schluss wünschen wir allen Lentinger Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes und friedliches Jahr 2024.

Ihr Geschichtskreis Lenting

Katholische Pfarrei

Liebe Leserinnen und Leser!

Im vergangenen Jahr wurden in unserer Pfarrei 5 Kinder getauft, 26 Kinder empfangen die Erstkommunion und 14 Jugendliche wurden gefirmt. Auch sagten sich 3 Paare im Sakrament der Ehe das Jawort. Leider mussten wir dieses Jahr 29 Gemeindemitglieder auf den letzten Weg begleiten.

Dies sind sozusagen messbare Zahlen in unserer Pfarrei St. Nikolaus Lenting. Sie geben aber nicht das Leben unserer Pfarrei wieder. Viele weitere Veranstaltungen fanden darüber hinaus in unserer Pfarrei statt. Endlich nach der Pandemie konnten wir wieder sozusagen ein normales Jahr begehen.

Wie wird es aber in Zukunft weitergehen?

Unsere Diözesanleitung möchte, dass unsere Pastoralräume für sich ein sog. Pastoralraumkonzept entwickeln, mit Visionen und Projekten. Wie kann sich auch in Zukunft ein blühendes Pfarreileben in unserem Pastoralraum Hepber-Lenting-Wettstetten entwickeln.

Eine sog. Steuerungsgruppe - gebildet aus Vertretern der Pfarrgemeinderäte unserer drei Pfarreien und Vertretern unserer vier Kirchenstiftungen - hat dazu bereits die Arbeit begonnen. Um diese erfolgreich erledigen zu können, ist es uns wichtig, möglichst viele mit auf diesen Weg der Entwicklung zu nehmen. Deshalb starteten wir eine Umfrage, an die sich alle Mitbürger/innen unserer Ortschaften, ob jung oder alt, ob katholisch, evangelisch, orthodox, muslimisch, ... oder ohne Bekenntnis beteiligen können. Dabei fragten wir nach der Zufriedenheit mit unserer Kirche vor Ort und den Erwartungen an uns als Kirche. Es geht uns eben auch um den Blick von außen auf uns als Ortskirche. Auf Basis dieser Umfrage, vieler weiterer Gespräche und der Auswertung sozialer Daten entsteht dann unser Pastoralraumkonzept.

Wir bitten Sie herzlichst sich an dieser Umfrage zu beteiligen. Der Fragebogen kann auch online ausgefüllt werden, dazu benutzen Sie einfach den angehängten QR-Code, oder den Link. Wenn Sie sich lieber handschriftlich beteiligen wollen, so liegen in der Kirche ausgedruckte Fragebögen aus.

Je mehr sich daran beteiligen, um so ein genaueres Bild unserer Pfarrei können wir erstellen und auf die Gegebenheiten und Wünsche der Menschen auch in Zukunft eingehen. Für Ihre Mitarbeit möchte ich mich schon mal herzlichst im Namen der Verantwortlichen bedanken.

Nun steht auch ein neues Jahr 2024 vor uns und wieder einmal blicken wir voll Erwartung nach vorne. Dazu wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrer Josef Heigl



Oder Link: <https://forms.office.com/r/HKp1CMrkAb>

Lentinger Jura Flizzer e.V. 2023 ein voller Erfolg!

Ein alt bekanntes Sprichwort sagt: „Mit einem Hund beginnt das schönste Kapitel deines Lebens!“ Das können wir, als Lentinger Hundeverein nur bestätigen! Das Jahr 2023 lässt uns wieder auf viele fantastische Erlebnisse mit Hund und Mensch zurückblicken. Viele neue, aber auch alt bekannte Gesichter – egal ob 2-Beiner oder 4-Pfoten konnten bei uns Ihre Beziehung stärken und vor allem, gemeinsam Spaß haben. Darüber freuen wir uns sakrisch! Egal ob in unseren Kursen oder auch diversen Turnieren, der Erfolg für unsere „Mensch-Hunde“ Teams und vor allem der damit verbundene Spaß zeigt uns, dass wir hier alles richtigmachen! Unsere beiden 2-tägigen Turniere im Juni und Oktober dieses Jahres waren mit je 60 Startern vollstens ausgeschöpft. Natürlich heißt das immer für das Team und die vielen freiwilligen Helfer anpacken von früh bis spät. Die vielen glücklichen Gesichter zeigen uns aber immer wieder, dass sich die Arbeit lohnt! Weiterhin gilt es zu berichten, dass auch unsere Jugend sich großartig entwickelt und mit viel Engagement dabei ist. Somit können wir im Rally Obedience mit dem Titel des Bayerischen Meisters einen weiteren „Stern“ präsentieren. Wir sind mega stolz!

Das breite Spektrum in unserem Sportverein bietet für alle Hundesport-Begeisterten ein großes Angebot. Somit konnten im Jahr 2023 auch in den Sparten „Flyball“ und „Hoopers“ diverse Plätze auf den Treppchen erkämpft werden. Ein mega Erfolg! Zum 1. Mal im August dieses Jahres haben wir den „Geheimtipp“ für unsere „Hoopers-Begeisterten“ auf unseren Hundeplatz begrüßen dürfen. 3 Tage stand uns der Hoopers-Profi aus der Schweiz, Frau Elena R. mit Rat und Tat zur Seite. Das voll ausgebuchte Seminar war ein voller Erfolg! Über einen neuen Besuch aus der Schweiz denken wir natürlich schon nach. Aber nicht nur Turniere und Seminare fanden statt, natürlich findet ihr uns von Montag bis Donnerstag auf dem Hundeplatz mit den unterschiedlichsten Kursen. Falls der eine oder andere aber auch schon eine Gruppe an Hund und Mensch durch Lenting hat „schnüffeln“ sehen, nicht wundern. Unser Kursangebot wurde unter anderem durch professionelles Mantrailing erweitert! Somit wird also nicht nur ein weiterer Kurs im Sportverein angeboten, die Sinne unserer 4-Beiner, vor allem die Nase werden hier wieder „aktiviert“ und der Ur-Instinkt wachgerufen. So interessant und spannend! Weiterhin konnten wir mit den Kursen „Everyday-Training“ und „Sporhund Basic“ mit der Vorbereitung auf die Begleithundeprüfung 2024, unser Kursangebot erweitern. Ihr seht, es geht nicht aus, es geht immer weiter! Nichts desto trotz müssen auch wir unsere Saison jetzt erst mal beenden. Hunde, Menschen und vor allem die Trainer gehen in die wohlverdiente Winterpause. Runterkommen, ausruhen, Pfoten schonen, Plätzchen essen, die Ruhe genießen, und vor allem das alte Jahr gesund beenden und das neue Jahr gesund und munter zu begrüßen!

Eure Lentinger Jura Flizzer e.V. wünschen Euch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Heimat- und Gebirgstrachtenverein „Almenrausch und Edelweiß“ Lenting e.V.

Liabe Lentinga, liabe Mitgleda und Freunde des Brauchtums und der Tradition!

Ma schaut gor ned so schnell und scho is des Jahr auf oamoi (wieda) vorbei.

Ogfanga hods, wia jeds Jahr, mit dem Volkstanzomd in da „Alten Turnhalle“. Des war wiada a große Erfolg. Ned zuletzt wegn da Bühnendekoration von da Theatergrupp. De Eindrücke bleim nachhaltig im Gedächtnis haften.

Aa in dem Jahr warn wieda so einige Veranstaltungen, bei denen mia ois Vertreter unsara Mitgleda teilnomma hom. Nur de wichtigstn aufgezählt: Wertungsplattln in Eichstätt, de Gauwallfahrt ebenfalls in Eichstätt, Auftritte in da Regensburger Altstadt beim Straßenmusizieren, Oberpfälzer Gaufest in Obertraubling, „Mittndrin“ in Eichstätt. Der Höhepunkt war des Gaufest und 100jährige Gründungsfest in Pöttmes. Desweiteren hom mia an etlichen Volkstanzveranstaltungen teilnomma. Langweilig war des Jahr ned! Termine warn aa gnua. I moan, mia hom unsan Verein und unsare Mitgleda guad nach außn vertreten.

In da Jahresversammlung hom mia wieda so einige Mitgleda für Ihre längjährige Treue und Unterstützung ehrenkönnen. Des warn:

- 25 Jahr: Susanne **Zieglmeier**
- 40 Jahr: Monika **Hermann**, Leni **Hunner**, Christine und Willibald **Mayer**, Brigitte und Reinhold **Pflugfelder**, Helmut **Ziegler**
- 50 Jahr: Anneliese und Anton **Müller**, Eva-Maria **Kipfelberger**, Walter **Zieglmeier**
- 70 Jahr: Maria **Schiessl**, Maria **Stark**.



Sitzend v.r.: Ehrenmitglied Gitta Wagner, Maria Stark, Leni Hunner, Anneliese Müller.

Stehend v.r.: Ehrenvorstand, da „Henomo-Rul“ (bürgerlich Rupert Kipfelberger), Gauvorstand Markus Rennich, Ehrenmitglied Rudi Obermeyer, Vorplattler Markus Roth, Anton Müller.

Da Höhepunkt der Ehrungen war jedoch die Ernennung von Gitta Wagner zum Ehrenmitglied!!! Sie is von Kind auf in unsam Verein aktiv und war einige Jahre unsare Kassiererin. Sie hod uns imma unterstützt wo Hilfe notwendig war. De Ehrung is von am Gauvorstand, unsam Mitglied Markus Rennich, durchgeführt worn. Es gibt ned vui, de von am Gauvorstand persönlich zum Ehrenmitglied ernannt werdn.



v.r.: Gauvorstand Markus Rennich, Ehrenmitglied Gitta Wagner

Der „Kurze“, auf beidn Fotos links außn, ... des bin i. Es san aa in dem Jahr wieda a boor Mitgleda „ganga“, an denen mia in da Mess vor da Jahresversammlung denkt hom. Des warn:

Hans Grassl, Erna Bauer, Willi Erlekm
Deamas ned vagesn!!!!

Mei „Vergelt's Gott“ an de geehrtn und alle genanntn Mitgleda! Ebenso an de Mitgleda, de im Rahmen der Datenschutzgrundverordnung hier ned gnannt werdn wolltn.

Auf Antrag von unsera Schriftführerin Uli Karl is in da Jahresversammlung beschlossn worn, der Krebshilfe 250 € zu spendn. Jedn von uns konns dawischn!

Unsam Ehrenvorstand Rul Kipfelberger und seiner Frau Eva-Maria is im Rahmen der Jahresversammlung no nachträglich zum 50sten Hochzeitsdog gratuliert und a Blumenstrauß überreicht worn.

I bedank mi bei allen, de uns aa in dem Jahr wieda in irgendeinerweise unterstützt hom ganz ganz sakrisch.

Dann bleibt ma zum Abschluss nur no oans:

I wünsch Eich und aa allen Lentingern a scheene, friedvolle und gesegnete Weihnachtzeit im Kreis von Eian Familien und a guads neis Jahr 2024!

Pfiad Eich mia seng uns!

da Hans Karl, 1. Vorstand

Äh, no a „Nachbrenner“: Ned vagesn Volkstanzomd am 13.01.2024 in da „Alten Turnhalle“. Beginn 20 Uhr! Aa Lentinger san herzlich willkommen!!!

Freiwillige Feuerwehr Lenting e.V.

gegründet 1870

!!!WIR BRAUCHEN DEINE UNTERSTÜTZUNG!!!

Du denkst, Feuerwehr ist nichts für DICH? Überzeuge Dich selbst und mach Dir ein Bild von unserer ehrenamtlichen Arbeit und Kameradschaft! Egal ob jung, alt oder Quereinsteiger, bei uns findet jeder seinen Platz. Schau einfach mal vorbei. Jeden Mittwoch ab 18:45 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus am Bergfürst.

Schon gewusst?

Du kannst Deine örtliche Feuerwehr auch mit einer Mitgliedschaft im Feuerwehr-Verein unterstützen! Für nur 12 €/Jahr Mitgliedsbeitrag leistest Du einen wichtigen Beitrag für die ehrenamtliche Arbeit Deiner Feuerwehr. (Einen Mitgliedsantrag findet Ihr auf unserer Homepage)

"Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr Lenting"

Mit dieser Meldung werden die aktuell 56 aktiven Frauen und Männer in das Feuerwehrhaus gerufen. Verschiedenste Einsätze im Gemeindebereich, in den Nachbargemeinden, aber auch auf der Autobahn A9 müssen abgearbeitet werden. Nicht immer ungefährlich - zu jeder Tages- und Nachtzeit, 7 Tage in der Woche, das ganze Jahr. Hilfsbereitschaft und Kameradschaft sind die Schlagwörter, welche die Truppe täglich antreibt, zum „Retten-Löschen-Bergen-Schützen“.

Besonders erfreulich gilt es zu berichten, dass sich unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr nachhaltig weiterhin sehr gut entwickelt. Somit zählen aktuell stolze 33 Kinder- und 16 Jugendfeuerwehrlern zu unserer Organisation, welche hoffentlich ein Teil unseres Fundamentes für die Zukunft bilden.

Bei den diesjährigen kirchlichen und gemeindlichen Veranstaltungen konnten wir somit gemeinsam mit der Aktiven-, Jugend- und Kinderfeuerwehr eine stolze Anzahl von Helferinnen und Helfern zur Unterstützung stellen. Hierzu nochmal ein besonderer Dank an alle Beteiligten.

Für die aktive Mannschaft gilt zu berichten, dass wir im Oktober wieder eine Leistungsprüfung „Die Gruppe im

Löscheinsatz“ mit einer jungen motivierten Mannschaft mit Bravour „Null-Fehler“ ablegen konnten. Das Einsatzgeschehen kristallisiert sich wieder auf ein eher normales Niveau zwischen 60 und 80 realen Einsätzen heraus. Wobei sich hier das ganze Jahr wieder als einsatzreich und anspruchsvoll herausstellt. Hier gilt der besondere Dank an unsere aktive Mannschaft, die weiterhin im ehrenamtlichen Einsatzdienst für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und darüber hinaus in voller Stärke zur Stelle sind.

Kommandantenwahl im September 2023. Wechsel an der Spitze der Feuerwehr Lenting.

Nachdem der 1. Kommandant, Christian Hubrich nach seiner 12-jährigen Amtszeit für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stand, wurde bei der Dienstversammlung von den aktiven Mitgliedern Maximilian Maier zum neuen 1. Kommandanten gewählt und Alexander Sternecker in seinem Amt als stellvertretender Kommandant in seiner nun zweiten Amtszeit bestätigt. Kreisbrandinspektor Franz Walzl durfte Christian Hubrich mit dem bayerischen Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber am Band für besonders hervorragende Leistungen im Feuerlöschwesen ehren.

Kontakt:

vorstand@feuerwehr-lenting.de

kommandant@feuerwehr-lenting.de

Die Jahreshauptversammlung findet am 20.01.2024 mit Vorstandswahlen im Feuerwehrgerätehaus statt. Hierzu laden wir bereits jetzt alle Vereinsmitglieder der Feuerwehr Lenting herzlich ein. Zum Jahresamt für unsere verstorbenen Mitglieder, welches der Mitgliederversammlung vorausgeht, dürfen wir Sie ebenfalls einladen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:

www.feuerwehr-lenting.de

www.facebook.com/FeuerwehrLenting

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Lenting



von li.: 1. Bürgermeister Christian Tauer, 1.Kdt. Maximilian Maier, 2.Kdt. Alexander Sternecker, Christian Hubrich, KBI Franz Walzl, Wahlleiter Dieter Herrmann

INFO

Im Katastrophenfall wird die Bevölkerung mit einem Sirenenalarm Tag und Nacht darauf aufmerksam gemacht, ein Radio einzuschalten und auf Durchsagen zu achten. Das Signal ist ein einminütiger an- und abschwellender Heulton. Bitte informieren Sie in diesem Fall auch Ihre Nachbarn.

Freiwillige Feuerwehr Lenting e.V.

gegründet 1870

Teilnahme an der 66. Steubenparade 2023

„Sogar d'Statue der Freiheit lacht mi o“ - mit Vereinsfahne, Uniformen und dem zitierten Lied von d'Hundskrippeln machten sich 5 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Lenting am 13. September 2023 auf den Weg nach New York, um an der 66. Steubenparade teilzunehmen. An unserer Reisegruppe beteiligte sich auch ein Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr Mindelstetten.

Der offizielle Rahmen zur Teilnahme an der Steubenparade wurde durch den KfV-Eichstätt organisiert. Insgesamt haben sich etwa 130 Kameradinnen und Kameraden aus 24 Feuerwehren der Region in Kleingruppen an der Parade beteiligt.

Alle Teilnehmer der Parade wurden bereits am vorherigen Tag am Foley Square offiziell von der Stadt New York begrüßt. Im Anschluss daran gingen wir für ein Gruppenfoto gemeinschaftlich zum „Ground Zero“.

Am 16. September, dem Tag der Parade, fuhren wir mit der Vereinsfahne und in Uniform mit Fähre und U-Bahn direkt zur 5th Avenue – einmal quer durch New York City. Auf unserem Weg begegneten uns viele Amerikaner in tiefer Dankbarkeit für unsere Arbeit mit einem freundlichen Handschlag und den Worten: „Thank you for your service“ – „Danke für Ihren Dienst“.

Die Teilnahme an der Parade war ein Highlight unserer einwöchigen Reise.

Neben der Parade hatten wir noch einige Tage Zeit, um uns die Stadt anzusehen. Wir besuchten unter anderem den weltberühmten Times Square, das Finance District und spazierten durch den Central Park. Eines der beeindruckendsten Erlebnisse der Reise war der Besuch des 9/11

Memorial. Gedanklich machten wir uns hier auf eine Zeitreise an jenen sonnigen Septembertag im Jahr 2001. Die Geschehen dieses Tages, der für immer in den Geschichtsbüchern stehen wird, wurden den Besuchern auf vielfältige Weise nähergebracht.

Einmal in New York darf natürlich auch die Freiheitsstatue nicht fehlen. Mit der Fähre setzten wir über zu „Lady Liberty“ und Ellies Island, wo für tausende Einwanderer der amerikanische Traum begann oder eben auch schnell endete. Belohnt wurden wir bei fantastischem Wetter mit einer unvergesslichen Aussicht auf Manhattan.

Um die Perspektive zu ändern und sich einen weiteren Überblick über die Stadt zu verschaffen folgte auch schon das nächste Highlight. Wir besuchten die Aussichtsplattform auf dem weltberühmten Rockefeller Center – „Top of the Rock“ im 70. Stockwerk.

Zu unserem Glück haben wir in New York auch einen echten Promi getroffen: Prince William war im Rahmen seines Besuchs zur 78. Generalversammlung der Vereinten Nationen ebenfalls in New York und besichtigte kurz nach uns die berühmte Feuerwache 10. So konnten wir einen Blick auf den englischen Thronfolger erhaschen.

Leider vergeht eine Woche viel schneller als man denkt. So machten wir uns am 20. September wieder auf den Heimweg. Mit im Gepäck nicht nur Souvenirs und die restlichen US-Dollar sondern vor allem auch jede Menge unvergessliche Momente und Erlebnisse. Gegründet wurde die Steubenparade von Deutsch-Amerikanern, die die Traditionen ihrer Heimat beibehalten wollten. Benannt wurde die Parade nach dem preußischen General Friedrich Wilhelm von Steuben, um seine Verdienste im amerikanischen Unabhängigkeitskrieg zu würdigen.

Bericht:

Franziska Ostermann Schriftführerin FFW Lenting e.V.



Foto von links: Markus Strupf, Franziska Ostermann, Ludwig Zinn, Maximilian Maier, Lukas Hofmann

Krieger- u. Soldatenverein Lenting e.V.

Zum Jahresende 2023 schaut unser Verein im 114. Vereinsjahr auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Durch beständiges Mitgliederwerben haben wir 15 Neumitglieder mit guten Argumenten überzeugt sich unserem Verein anzuschließen.

Aktueller Mitgliederstand: 168 davon 14 Frauen, ca. 40 fördernde Mitglieder, hauptsächlich aber ehemalige Bundeswehrsoldaten.

Bei der Jahreshauptversammlung am 06. Januar 2023 im Kegelstüberl am Bergfürst wurde bei den fälligen Neuwahlen als zehnter 1. Vorsitzender, seit der Vereinsgründung im Jahr 1909, der bisherige 2. Vorsitzende Christian Schneider einstimmig gewählt. Mit Mitte 70 fühlte der bisherige 1. Vorsitzende Georg Amon, dass es an der Zeit war, sein Amt in jüngere Hände zu übergeben.

Zum 2. Vorsitzenden wurde Werner Händl einstimmig gewählt. Als Schatzmeister und Schriftführer wurden Ralf Angermüller und Hans Grail in ihren Ämtern bestätigt.

Gehrt wurden bei der Jahreshauptversammlung 11 Kameraden für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft.

Der 2. Bürgermeister Christian Conradt schlug nach seinen Grußworten 3 Kameraden für die Ehrenmitgliedschaft vor. Den langjährigen 1. Vorsitzenden Georg Amon, den langjährigen 2. Vorsitzenden Karl Mittermüller und den langjährigen Schriftführer Hans Grail. Einstimmig genehmigten die Versammlungsteilnehmer diese 3 Ehrenmitgliedschaften, die die gleichen Rechte und Pflichten wie alle Mitglieder haben.

Die Aufgabe unseres Vereins ist seit der Vereinsgründung die Pflege von Kameradschaft und Tradition. Das Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege und von Auslandseinsätzen, das Mahnen für Frieden und gegen den Krieg.

Der 1. Weltkrieg forderte ca. 10 Millionen Tote, davon über 1,7 Mio Deutsche, darunter 16 Lentinger Soldaten. Der 2. Weltkrieg forderte weltweit ca. 70 Mio Tote, davon über 7,6 Mio Deutsche, darunter 66 Lentinger und 17 Angehörige von Heimatvertriebenen bzw. Flüchtlingen.

Diese insgesamt 99 Namen der Gefallenen und Vermissten der zwei Weltkriege sind im Kriegerdenkmal aufgeführt.

2023 war unser Verein wieder bei allen kirchlichen und gemeindlichen Feierlichkeiten vertreten wie Fronleichnam, Einzug Juraherbstfest und Volkstrauertag.

Auch am Vergleichsschießen der Krieger- u. Soldatenvereine der Region Ingolstadt auf der Standortschießanlage in Stammham nahmen 4 Kameraden unseres Vereins teil.

Der bereits bei der Jahreshauptversammlung 2021 für den 16. Mai 2021 vom damaligen 1. Vorsitzenden Georg Amon angekündigte Vereinsausflug musste wegen Corona abgesagt werden. Aber am 05. Mai 2023 war es dann so weit und der neue 1. Vorsitzende Christian Schneider konnte diesen verschobenen Ausflug nun durchführen. Nach dem letzten Ausflug 1995 war am 05. Mai 2023 der Reisebus gut gefüllt und die Fahrt führte uns nach

Bischofswiesen in die Jägerkaserne, wo die Sportfördergruppe der Bundeswehr beheimatet ist. Nach einem Vortrag in der Kaserne konnten anschließend die Bobanschubbahn und das Technologiezentrum besichtigt werden. Nach dem Mittagessen führte die Fahrt nach Ruhpolding ins Biathlonzentrum, wo erneut eine Führung stattfand. Organisiert wurde der Ausflug von unserem Kameraden Ralf Angermüller, der vor seiner Pensionierung als Berufssoldat bei der Sportfördergruppe in Bischofswiesen in leitender Position stationiert war, und daher immer noch gute Kontakte dorthin hat. Um 16.00 Uhr starteten wir wieder Richtung Heimat und ließen den Abend im Kegelstüberl am Bergfürst ausklingen.

Am 03. September 2023 führte eine der acht Etappen des Marsches der Verbundenheit zur Unterstützung der Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz von Hepberg über Lenting nach Kösching. Der seit 2010 jährlich stattfindende Marsch führte heuer erstmals durch unsere Region. Gegen 11.00 Uhr wurden die Teilnehmer des Marsches von der Trachtenkapelle Lenting unter der Leitung von Hans Schneeberger am Rathausplatz mit zünftiger Blasmusik empfangen. Fahnenabordnungen mit zahlreichen Mitgliedern der Feuerwehr Lenting, des Trachtenvereins Lenting und des Krieger- und Soldatenvereins Lenting waren zugegen als die Reservisten des Reservistenverbandes Ingolstadt in Lenting ankamen. Bürgermeister Tauer hieß die Reservisten am Rathaus willkommen und hob die bedeutende Rolle der Bundeswehr hervor. Nach der Bewirtung durch die Gemeinde im Rathauskeller begleitete unsere Fahnenabordnung mit 20 Kameraden die Teilnehmer des Marsches beim Weitermarsch nach Kösching bis zum Dienstleistungszentrum des Landratsamts am Ortsende.

Beim Kameradschaftsabend am 21. Oktober 2023 war ein Vortrag über die Erlebnisse des Lentingers Albert Bauernfeind (1920 – 1998) im zweiten Weltkrieg und in russischer Gefangenschaft in der Zeit von 1939 – 1949 Hauptthema des Abends. Die ca. 70 anwesenden Mitglieder und Gäste im Kegelstüberl am Bergfürst waren im ca. 100 Minuten dauernden Vortrag gefesselt von den grausamen Kriegseindrücken und erfreut über die Rückkehr von Albert Bauernfeind im September 1949 aus der russischen Kriegsgefangenschaft. Weiter wurde berichtet über die Lentinger Gefallenen und Vermissten des 2. Weltkrieges. Lenting hatte -1939- 825 Einwohner und bei Kriegsende -1945- 800 Einwohner. Ca. 250 Lentinger wurden von 1939 – 1945 als Offiziere, Unteroffiziere oder Mannschaftsdienstgrade eingezogen, das waren 30,3 % der Lentinger Bevölkerung. Die 66 Gefallenen und Vermissten Lentinger waren wiederum 26,4 % der eingezogenen 250 Lentinger Soldaten im 2. Weltkrieg.

Schlimm und traurig ist, dass der seit 24.02.2022 bestehende Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine immer noch tobt und ein Kriegsende immer noch nicht in Sicht ist. Ein weiterer Krieg hat sich am 07. Oktober 2023 durch die Terrorangriffe der palästinensischen Hamas in Israel eingestellt. Tausende Tode auf beiden Seiten, das unsichere Schicksal von Entführten dazu täglich Berichte über Gräueltaten.

Wir können nur hoffen, dass diese Kriege zeitnah durch erfolgreiche Verhandlungen beendet werden. Unserem Verein bleibt nur das Mahnen für Frieden und gegen den Krieg.

Zum Ende dieses Jahresrückblickes bedankt sich der KSV Lenting e.V. für die gute Zusammenarbeit bei der Kirche und der Gemeinde. Ein weiteres Dankeschön an alle Personen, die unseren Verein unterstützen bei seinen vielfältigen Aufgaben wie z. B Pflege des Kriegerdenkmals (Blumenschmuck, Malerarbeiten usw.)

Für das anstehende Weihnachts- u. Neujahrsfest wünschen wir allen Mitgliedern, Lentingern und Lesern dieses Mitteilungsblattes Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024.

Die Hoffnung auf baldigen Frieden stirbt zuletzt!

Die Vorstandschaft des Krieger- und Soldatenvereins Lenting e.V.

Hans Grail-Schriftführer-

Krankenpflegeverein Lenting führt Auffrischkurs in Erster Hilfe durch

Im Februar oder März des nächsten Jahres führt der Krankenpflegeverein Lenting zusammen mit der KAB einen Auffrischkurs für Erste Hilfe durch. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die 1. Vorsitzende Maria Eichinger, Tel.:08456/5807 oder besser per E-Mail: maria.eichinger@t-online.de.

Der Krankenpflegeverein Lenting ist - wie acht weitere Krankenpflegevereine in der Nachbarschaft – Träger der Caritas Sozialstation in Gaimersheim. Diese gewährleistet, dass unsere pflegebedürftigen Mitbürger ambulant oder in einer der Tagespflegestätten Gaimersheim oder Wettstetten bestens betreut werden. Außerdem werden

Beratungsleistungen und Essen auf Rädern angeboten. Bei einigen Vorstandssitzungen und bei der Mitgliederversammlung im September 2023 konnten sich Vorstand und Mitglieder ein eindrucksvolles Bild von den Leistungen machen. Bei mehreren, nur kurz vorher oder zum Teil nicht angekündigten Überprüfungen der ambulanten Schwestern und der Tagespflegestätten wurden hervorragende Ergebnisse erzielt. Das Pflegepersonal ist sehr gut ausgebildet und wird auch durch zusätzliche Spezialkurse (Onkologie, Wundpflege u.ä.) immer wieder weitergebildet. Diese Kurse werden teilweise durch unsere Mitgliedsbeiträge mitfinanziert, da uns die Qualität der Versorgung unserer pflegebedürftigen Mitbürger sehr wichtig ist. Trotz des schwierigen Umfelds ist die Caritas-Sozialstation Gaimersheim auch wirtschaftlich erfolgreich und verzeichnet sowohl personell als auch vom Haushaltsvolumen ein stetiges Wachstum. Unsere Zusammenarbeit mit der Sozialstation Gaimersheim ist sehr gut und man kann sich bei Fragen und Anliegen immer vertrauensvoll an die Mitarbeiterinnen wenden. Um die finanzielle Stabilität der Caritas Sozialstation Gaimersheim auch in Zukunft zu gewährleisten, wäre es schön, wenn auch Sie Mitglied in unserem Krankenpflegeverein wären (wenn Sie es nicht schon sind)!

Im Rahmen des Ferienprogramms für Kinder der Gemeinde wurde vom Krankenpflegeverein ein Erste-Hilfe-Kurs, durchgeführt vom Malteser Hilfsdienst, angeboten. Überraschend für die Beobachter war, dass die Kinder bereits sehr gut Bescheid wussten und mit großem Eifer bei der Sache waren. Wegen der guten Resonanz wird nächstes Jahr voraussichtlich eine ähnliche Aktion angeboten.

Für die kommende Advents- und Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen ein paar ruhige und entspannte Stunden und für das neue Jahr vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihre Vorstandschaft des Krankenpflegevereins Lenting



Bild: DK/Vogl

Boule-Freunde

Das Lentinger "Boulodrome" erhielt 10 Jahre nach der Eröffnung eine Auffrischung

In der Saison 2023 konnten wir, die Spielgemeinschaft „Boule-Freunde-Lenting“ (BFL), unseren heißgeliebten Kugelsport nun bereits im 10. Jahr seit der Eröffnung auf der Boule-Spielanlage am Gemeindegewald Gstocket ausüben. Einige Spielbahnen waren im Laufe der Zeit nun schon soweit verfestigt, dass der Aufbau und der Belag dringend erneuert gehörten. Also starteten wir in der Sommerzeit ein Sanierungsprogramm für die Spielflächen und gestalteten gleichzeitig den angrenzenden Sitzgruppen-Bereich mit einer robusten Umrandung und einer gekiesten Fläche optisch ansprechend um. Diese Arbeiten wurden mit tatkräftiger Eigenleistung unserer Mitglieder und mit umfangreicher Unterstützung durch den gemeindlichen Bauhof durchgeführt. Dafür gebührt allen Mitwirkenden großer Dank!

Neben den regelmäßigen Übungs-Nachmittagen mit viel Spaß und Unterhaltungswert kam auch das intensive Training von Wurftechniken und Spielstrategien nicht zu kurz. Schließlich wollten die sportlich ambitionierten Spieler und Spielerinnen in unseren Reihen auch wieder an regionalen und bayernweiten Wettbewerben teilnehmen und ihre Erfolgchancen stärken. Beim bayernweiten **BPV-Pokal** mit ca. 50 teilnehmenden Mannschaften hatten wir in der ersten Qualifikationsrunde Heimrecht gegen das Team aus Vaterstetten und konnten mit 24:7 einen ungefährdeten Sieg landen. Die nächste Runde der letzten 32 Teams bescherte uns dann ein Auswärtsspiel beim SV Kochel am See. Wir konnten uns jedoch auf einen Spielort "auf halbem Weg" einigen und erlebten auf dem schönen Gelände des PC Sauerlach einige spannende Spielrunden. Gegen die deutlichen Favoriten mussten wir uns dann aber mit 15:16 knapp geschlagen geben. Im wieder aufgelegten „**RegioCup**“, in welchem vier Freizeitteams (aus Ingolstadt, Neuburg, Eichstätt und Lenting) um den Wanderpokal der Region spielen, wurden diesmal alle Begegnungen

am gleichen Tag am Spielort Pius-Park/Ingolstadt ausgetragen. Nach der Runde „Jeder gegen Jeden“ erreichten wir, diesmal ersatzgeschwächt, hinter dem souverän aufspielenden PCI Ingolstadt und dem PC Neuburg den 3. Tabellenrang. Im **Liga-Betrieb** bestritten wir in der **Bezirksoberliga Südbayern** an drei Spieltagen insgesamt 9 Begegnungen, von denen wir 5 gewinnen konnten. Am Ende sicherten wir uns mit insgesamt 23:22 gewonnenen Spielen noch den 4. Tabellenplatz.

Darüber hinaus nahmen wir mit einigen, teilweise gemischten Teams, an verschiedenen **Meisterschaftsturnieren des BPV** teil. Zahlreiche Teilnahmen an Boule-Turnieren in unserer Region sowie bayernweit (z.B. Neuburg, Ingolstadt, Regensburg, Wetzelsberg, Fürth, Burgthann) bescherten uns weitere gute Erfolge mit teilweise hervorragenden Platzierungen. Herausragend war dabei der Erfolg von Regine und Markus Kosche beim Ingolstädter Proviant-Turnier mit einem hochklassigen 13:12-Finalspiel im B-Turnier gegen das favorisierte Team vom PCI. Wir selbst organisierten Ende August wieder den **8. Lentinger JURA-Cup** als offenes Turnier. Bei angenehmen Wetterbedingungen kämpften 22 Teams aus der Region um den Wanderpokal, der nach zähem Ringen wieder für ein Jahr nach Neuburg entführt wurde. Zum Saisonabschluss konnten wir im Oktober dann noch unsere interne **Vereinsmeisterschaft** mit 24 spielenden Mitgliedern durchführen. Nach drei Vorrunden (Super-Melee) standen die acht Bestplatzierten als Teilnehmer für die Finalrunden fest. Im Tete (1:1) wurde anschließend der Boule-Meister 2023 ermittelt. In einem spannenden Endspiel setzte sich Markus Kosche knapp mit 13:12 gegen Marianne Hofmann durch und gewann den vereinsinternen Wanderpokal. **„Unser Glückwunsch!“**

Mit kugelrunden Grüßen zum Jahresausklang, Artur Stümke für die „Boule-Freunde-Lenting“

Turnierleiter Artur Stümke gratuliert den Finalisten und überreicht den Wanderpokal an den Lentinger Boule-Meister 2023: Markus Kosche



Bild von li. nach re.:
Artur Stümke, Markus Kosche (Sieger),
Marianne Hofmann (2. Platz), Anton
Stöckl und Dieter Koch (beide 3. Platz)

Wanderverein Naturfreunde Lenting e.V.

Liebe Wanderfreunde,

es ist wieder so weit, das Jahr 2023 geht zu Ende.

Wir begannen, wie immer, das neue Jahr mit unserer Fackelwanderung. Die Internationalen (IVV) Wandertage im Mai waren durch das herrliche Wetter wieder ein voller Erfolg. Etwa 500 Wanderer aus Nah und Fern nahmen daran teil. Sie konnten bei 5 - 10 oder 20 km ihr Können unter Beweis stellen.

Auch nahmen wir an zahlreichen Wanderungen bei anderen Vereinen teil. Aus Termingründen konnten wir unsere Vatertagswanderung nicht durchführen. Dafür war unser zur Tradition gewordenes Grillfest bei bester Laune ein voller Erfolg. Die Radltour an Maria Himmelfahrt wurde wieder durch viele Teilnehmer sehr gut angenommen.

Auch sorgte unser Lügge wieder für eine kulinarische Überraschung. Beim allseits beliebten Jurafesteinzug beteiligten sich unsere Mitglieder in unserer Vereinskleidung oder in Bayrischer Tracht. Auch an den kirchlichen und Gemeindeveranstaltungen nahmen wir teil. Wir beenden dieses Jahr wie immer mit der Jahres - Abschlussfeier im Brauereigasthof Hofmark und bedanken uns bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Die Naturfreunde Lenting wünschen den Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024.

Besuchen Sie uns auf der Homepage
www.naturfreunde-lenting.de
Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Edelweiß Lenting e.V.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr war unser Verein, wie viele andere auch, vor einigen Herausforderungen gestanden. Wir haben uns sehr gefreut unseren Schießbetrieb wieder aufnehmen und gesellige Veranstaltungen abhalten zu können.

Highlight in diesem Jahr war die Abhaltung unseres traditionellen Grillfestes am Bergfürst mit Spielen und geselligem Beisammensein.

Weiter haben wir in diesem Jahr wieder mit einer Mannschaft am Herrnbräu Cup und dem Rundenwettkampf der Sektion Kösching mit Erfolg teilnehmen können.

Wir freuen uns auf den Jahresabschluss mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Vereinsheim, dem alljährlichen Weihnachtsschießen und neu in diesem Jahr - dem Königsschießen an der Weihnachtsfeier.

Für die anstehenden Festtage wünscht die SG Edelweiß Lenting e.V. allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden sowie allen Lentingern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Die Vorstandschaft

TSV Lenting Volleyball

Die Lentinger Volleyballer sind im September in die neue Saison gestartet.

Nach der erfolgreichen Relegation im April haben die Damen den Aufstieg in die Bezirksklasse gemeistert. Somit steht klar der Klassenerhalt im Fokus. Durch Neuzugänge und Rückkehrerinnen ist die Mannschaft mit 14 Spielerinnen sehr stark aufgestellt. Neben unserem Haupttraining am Dienstag konnten wir, Dank der Flexibilität zweier anderer Abteilungen des TSV, noch ein zweites Training am Donnerstag etablieren – vielen Dank an dieser Stelle an die Badminton-, Ski- und Wanderabteilung!

Heimspiel (Spielbeginn 14:00 Uhr)
24.02.2024

Die Herrenmannschaft tritt in der kommenden Saison ebenfalls in der Bezirksklasse an. Für das 16 Mann starke Team ist der schnelle Wiederaufstieg in die Bezirksliga das klare Saisonziel. Auch hier hat sich eine kleine Änderung der Trainingszeiten ergeben. Neben dem Haupttraining am Mittwoch (20:00 Uhr), findet das zweite Training abwechselnd am Sonntag (17:00 Uhr) bzw. Montag (20:00 Uhr) statt.

Heimspiel (Spielbeginn 13 Uhr)
03.02.2024

Die Damen- und die Herrenmannschaft freuen sich auf zahlreiche Zuschauer bei den Heimspielen und hoffen auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2023/2024.

Seit Anfang des Jahres gibt es eine neue männliche Jugendgruppe im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. Schaut auch hier gerne zu einem Schnuppertraining am Dienstag um 18:30 Uhr in Halle 2 vorbei.

Die Freizeitgruppe trifft sich jede zweite Woche am Montag um 20:00 Uhr zum gemeinsamen Training. Dabei steht der Spaß beim Sport im Vordergrund. Interesse geweckt? Schaut gerne vorbei! Die „Freizeitler“ freuen sich auf Alle, die Spaß und Freude an Volleyball haben.

Zum Ende des Jahres bedanken wir uns ganz herzlich bei der Gemeinde Lenting für die gute Zusammenarbeit und die Bereitstellung der Sportstätten.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024 wünscht Ihnen

Ihre Volleyballabteilung des TSV Lenting

TSV Fußballabteilung

Als der Schiedsrichter im abschließenden Saisonspiel beim FC Irfersdorf Ende Mai ein letztes Mal piff und damit das Spiel beendete, kannte der Jubel bei Lentings Fußballern keine Grenzen mehr. Die Lentinger krönten mit einem 0:0 beim ärgsten Kontrahenten ihre überragende Saison in der A-Klasse 1 mit dem Meistertitel und kehren nach 15 Jahren in die Kreisklasse zurück.

Lentings Spielertrainer Metehan Kuscuoglu hatte für dieses Endspiel eine defensive Taktik mit Fünferkette gewählt, um die Null zu halten. Und diese Taktik ging vor der tollen Kulisse von über 300 Zuschauern perfekt auf. Irfersdorf probierte es erwartungsgemäß immer wieder mit weiten Diagonalbällen auf seine schnellen Außenbahnspieler, doch in der Defensive waren die Lentinger so stets in Überzahl. So kam es, dass es keine zwingenden Chancen gab und die Partie folgerichtig mit einem torlosen Remis endete. "Auch mit dem Hintergedanken, dass uns ein Punkt reicht, haben wir uns perfekt auf den Gegner eingestellt und unsere Taktik perfekt umgesetzt.

„Auch danke an unseren sportlichen Leiter Peter Wolf, der der Mannschaft vor dem Spiel noch einmal ein paar taktische Anweisungen gegeben hat“, sagte Lentings Spielertrainer, der ausgerechnet an diesem Tag seine Hochzeit feierte und dennoch ab der 35. Minute mitwirkte. Dieses 0:0 war die Krönung einer überragenden Saison. Seit dem dritten Spieltag führten die Lentinger die Tabelle der A-Klasse an, die komplette Hinrunde überstanden sie sogar ohne Niederlage. Mit 83 Treffern stellten sie den besten Angriff, mit 24 Gegentreffern die zweitbeste Abwehr. "Unser Aufstieg ist hoch verdient", sagt Kuscuoglu auch deshalb und fügt an: "Ich bin mächtig stolz auf die Mannschaft. Wir haben Geschichte geschrieben und endlich das geschafft, was in den 15 Jahren zuvor keiner Lentinger Mannschaft gelungen ist." Der Spielertrainer selbst hatte nicht nur wegen seiner 33 Tore – womit er die Torjägerliste der A-Klasse 1 anführte – großen Anteil am Erfolg. Zwei Tage lang machten die Lentinger anschließend die Nacht zum Tag und feierten am Bergfürst und im Stadion. Danach ging es für einen Teil der Spieler noch nach Kroatien, wo ebenfalls kein Auge trocken blieb. Nach der nur ein paar Wochen andauernden, wohl verdienten Pause schufteten die Lentinger seit Anfang Juli bereits wieder auf dem Trainingsplatz, um für die erste Kreisklassen-Saison nach langer Pause gerüstet zu sein. In die neue Saison verlief der Start dennoch holprig. Die Lentinger mussten sich erst an die neue Spielklasse gewöhnen und holten nur einen Sieg aus den ersten vier Spielen. Danach etablierte sich das Team langsam in der neuen Spielklasse. Aus den letzten vier Hinrunden-Spielen holten die Lentinger sieben Punkte. „Wie erwartet ist es eine schwere Saison für uns. Vor allem die ersten Wochen mit den vielen Urlaubern waren nicht leicht. Mit den Spielen in den letzten Wochen können wir – abgesehen von der 0:6-Pleite in Etting – zufrieden sein“, zog Trainer Metehan Kuscuoglu nach der Hinrunde Ende Oktober ein erstes Fazit. In den ersten beiden Rückrundenspielen im Novem

ber kamen allerdings keine Punkte mehr dazu. Allerdings mussten die Lentinger auch gegen die Topteams aus Eitensheim (0:2) und Kösching (2:4) ran. Besonders bitter war die Pleite gegen Kösching. Denn die Lentinger waren dem Spitzenreiter in einem rassistigen Derby vor der Pause in allen Belangen überlegen, führten aber nur mit 1:0. Zur Winterpause stehen die Lentinger mit 14 Punkten auf dem Relegationsplatz, haben aber nur zwei Punkte Rückstand auf das rettende Ufer. Kuscuoglu weiß, dass in der Rückrunde noch viel Arbeit bevorsteht. „Ich hoffe, dass im neuen Jahr der ein oder andere Langzeitverletzte zurückkommt und wir dann auf einen breiteren Kader setzen können.“ Vor allem auf der Torhüterposition haben die Lentinger ein Problem. Denn alle drei Torhüter sind seit Mitte Oktober verhindert (Verletzt und Auslandsstudium). Um die Klasse zu halten, müsse das Team dennoch noch einiges dazulernen. „Der Sprung von der A- in die Kreisklasse ist sehr groß“, sagt Kuscuoglu.

Gar nicht so schlecht aus den Startlöchern kam die zweite Mannschaft. Allerdings wurden dem Team vor kurzem aufgrund ärgerlicher Wechselfehler sieben Punkte abgezogen, so dass die Mannschaft zur Hinrunde das Tabellenende ziert. Mit vier Punkten (1:1 gegen Buxheim, 3:1 in Etting) kämpfte sich das Team, das heuer von Ewald Erdely und Tolga Tiryaki gecoachert wird, aber an die Nichtabstiegsränge heran und in der Rückrunde ist noch alles möglich. Der Klassenerhalt in der B-Klasse ist auf jeden Fall machbar.

Einen Wechsel gab es beim TSV Lenting vor kurzem auf der Position des Jugendleiters: Frieda Durnov und Tim Elsner haben das Amt übernommen, das ihr Vorgänger aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. In dieser Saison stellen die Lentinger eine Bambini-, eine F-Jugend, zwei E-Jugend-, eine D-Jugend-, und eine C-Jugend-Mannschaft. Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei den Kleinsten: Die Lentinger hatten vor dieser Saison einen Zuwachs an Spielerinnen und Spielern wie schon lange nicht mehr. Die Corona-Zeit scheint überwunden und mittlerweile haben sich auch die neuen Spieler gut ins Team integriert. Die Zeit des Kennenlernens ist abgeschlossen, erste fußballerische Grundlagen sind gelegt und nun freuen sich alle auf eine spannende Hallensaison.

Wir wünschen allen Lentingern frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr und würden uns freuen, wenn uns im Neuen Jahr möglichst viele Zuschauer auf unserem Weg zum Klassenerhalt unterstützen würden.

Einradabteilung

20 Jahre Einrad beim TSV Lenting

Die Einradgruppe gibt es dieses Jahr schon seit genau 20 Jahren.

Im September 2003 ging es mit einer kleinen Gruppe Kindern los, die fleißig trainierten und bereits Ende des Jahres eine Aufführung zeigen konnten. Nach nur zwei Jahren überschritten wir dann bereits die Mitgliederzahl von 100 und halten uns inzwischen stabil darüber bei etwa 130 Mitgliedern.

In den vergangenen zwanzig Jahren haben wir an zahlreichen Einradmeisterschaften teilgenommen und auch sehr viele hier in Lenting selbst ausgetragen:

In Lenting starteten wir 2009 mit einer oberbayerischen Meisterschaft in Einradrennen auf dem Sportplatz.

In der Dreifachturnhalle fanden seit 2014 mehrere Einradmeisterschaften in Einradartistik statt insgesamt fünf Oberbayerische, vier Bayerische und vier Deutsche Meisterschaften.

International haben unsere Einradler an mehreren Europameisterschaften und insgesamt fünf Weltmeisterschaften teilgenommen: Brixen/Tirol, Montreal/Kanada, San Sebastian/Spainien, Seoul/Korea, Grenoble/Frankreich. Überall waren die Lentinger Einradler erfolgreich und holten viele Titel auf nationaler und internationaler Ebene. Einige Weltrekorde, die von Lentinger Einradfahrern aufgestellt wurden, haben immer noch ihre Gültigkeit.

Bei den Weltmeisterschaften in Brixen 2012 und in Grenoble 2022 erreichten unsere Sportler so viele Treppchenplätze, dass der TSV Lenting damit der erfolgreichste deutsche Verein wurde.

Seit Jahren ist die Einradabteilung auch in der Mittelschule Lenting aktiv, bietet eine wöchentliche Einrad AG als Nachmittagsbetreuung an. In Lenting wurden bereits drei bayerische Schulmeisterschaften im Einradsport organisiert.

Nach 20 Jahren sind wir immer noch nicht müde. Bestimmt über 1000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben das Einradfahren bei uns erlernt. Wer Interesse an diesem wunderschönen Sport hat, darf jederzeit bei unseren Übungsstunden vorbeischaun.

Wir wünschen allen Lentingern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024.

Ihre Einradabteilung mit der Familie Franz

Turn- und Leichtathletikabteilung

Die Turn- und Leichtathletikabteilung blickt auf ein erfolgreiches Sportjahr zurück. Im Bereich Turnen nahmen die Buben unter anderem an der oberbayrischen und bayrischen Meisterschaft und dem Metropol Cup in Heidelberg im Kunstturnen teil. Hier sicherte sich der TSV auch Medaillenplätze. Auch der weibliche Turnnachwuchs trainierte fleißig und stellte sein Können bei Wettkämpfen, wie dem Gauwettkampf oder den bayrischen Meisterschaften unter Beweis. Ein Highlight für die Turner war das Landesturnfest in Regensburg. Hier bestritten einige der „Oldies“ einen erfolgreichen Wettkampf. Im September durften dann auserwählte Athleten die Sportlerehrung in Eichstätt entgegennehmen. Die Veranstaltung wurde durch das Landratsamt ermöglicht.

Die Leichtathleten des TSV Lenting liefen sich von Erfolg zu Erfolg. Sie nahmen an der Laufcup – Serie der Region Ingolstadt teil und erzielten immer wieder sehr gute Ergebnisse. Auch im Bereich der jüngsten Turner tut sich in der Abteilung etwas. Noch nie gab es in Lenting vier Gruppen im Kleinkinderturnen. Die vier Gruppen sind immer gut besucht und es gibt trotzdem noch eine Warteliste. Ebenfalls eine Bereicherung für die Turn- und Leichtathletikabteilung ist die Tatsache, dass eine Übungsleiterin sich zur Yogatrainerin ausbilden hat lassen. Da sie die Prüfung mit Bravour gemeistert hat, gibt es nun einen Yogakurs in Lenting. Wer sich dafür näher interessiert, kann sich jederzeit auf der Homepage informieren. Was leider sehr bedauerlich ist, es gibt noch immer keine Nachfolgerin für die Seniorengymnastik und auch für das wöchentliche Feierabend – Workout gibt es aktuell keinen Übungsleiter. Wer also Interesse an einer Trainertätigkeit hat, kann sich diesbezüglich an die Abteilungsleiterin (Nina Weisbrod) wenden.

Abschließend wünscht die gesamte Turn- und Leichtathletikabteilung den Lentinger Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Geschirrverleih

Der Geschirrverleih für Grillfeste und sonstige Veranstaltungen erfolgt über die Freiwillige Feuerwehr Lenting:

1. Vorstand Maximilian Maier, Tel. 0151-52817913

2. Vorstand Markus Strupf, Tel. 0176-63350633

vorstand@feuerwehr-lenting.de



Textil Highway GmbH & Co. KG
 Hepberger Weg 2
 85101 Lenting
 info@textil-highway.de
 08456 9668966

SEIT 2013 IHR PARTNER FÜR

**TEXTILIEN
 DRUCK & STICK**



UND AB SOFORT AUCH FÜR

**AUTOSCHILDER
 KFZ-KENNZEICHEN**



WWW.TEXTIL-HIGHWAY.DE

Textil Highway bietet freundlichen Service und faire Preise - von Anfang an.

Wir sind Ihre lokale Prägestelle für Kennzeichen gegenüber dem DLZ-Landratsamt Lenting!

Spare noch mehr und bestelle das Kennzeichen schon per Mail unter schilder@textil-highway.de vor!

Wir sind für Sie da!

>>AUCH ZULASSUNGSSERVICE AB 2024!<<

WIR WÜNSCHEN

*von Herzen
 gesunde
 glückliche*

**FROHE
 besinnliche
 zufriedene
 WEIHNACHTEN**

UND EIN WUNDERBARES NEUES JAHR!



*Marlen's
 Mangel & Bügelservice*
Hemden, Bettwäsche und mehr!

Kapellenweg 6, 85101 Lenting, Tel.: 0172 - 9222791

*Meinen Kunden
 wünsche ich
 frohe Weihnachten
 und ein
 gutes neues Jahr !*




**Helfen gewinnt!
 Jahres-Geschenk-Los**

**Schenken Sie mit einem
 Jahres-Geschenklos*
 eine Portion Glück.
 Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

GEWINN SPAREN
 Helfen gewinnt!

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen unseren Mitgliedern und Kunden ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

Volksbank 
 Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
 Am Pfannenstiel 2 | 85101 Lenting
 0841 3105-0 www.vr-bayernmitte.de

* Monat für Monat Gewinnchancen auf tolle Autos und Geldpreise bis zu 10.000 Euro.

**Wir arbeiten nicht nur
mit Erde und Co.,
sondern auch
mit Sonnenstrom
für die Nacht**

**Ich wünsche Ihnen
frohe Weihnachten und
ein gutes Jahr 2024**

Markus Kuch



www.MK-Lenting.de

85101 Lenting • Mobil (01 77) 19 74 903 • www.MK-Lenting.de



HERMANN VOGL

- ▶ Gas- und Wasserinstallataion
- ▶ Heizung – Spenglerei
- ▶ Solar- und Regenwasseranlagen
- ▶ Kontrollierte Wohnraumlüftung
- ▶ Klimaanlage

**Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern fröhliche
Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**

Werkstatt:
Bahnhofstr. 8
85101 Lenting

Büro:
Steinbruchstr. 2
85095 Zandt

Telefon 08466 9053 01

E-Mail: info@sanitaer-vogl.de · www.heizung-sanitaer-vogl.de

OSTEOPATHIE

Praxisgemeinschaft

Reiner Gößl
Beate J. Wolf

Wetzstettener Straße 19 | 85101 Lenting | ☎ 08456 / 966 9920

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gesundes,
friedliches neues Jahr.*



BAYERISCHE GASTLICHKEIT GENIEßEN & WOHLFÜHLEN



HOFMARK
BRAUEREIGASTHOF-HOTEL



PERFEKTE RÄUMLICHKEITEN FÜR IHREN BEDARF!

WEIHNACHTSFEIERN | FIRMENFESTE | TAGUNGEN | HOCHZEITEN | GEBURTSTAGE | TAUFN

Wenn Sie eine Idee für Ihre nächste Veranstaltung haben oder einen Konzeptvorschlag wünschen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Unsere Räumlichkeiten bieten die perfekte Bühne für jede Veranstaltung. Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot für Ihre nächste Festivität, von 5 bis 150 Personen.

Wir freuen uns auf unsere neuen Gäste und auf Ihre Anfragen.

FÜR VERANSTALTUNGEN FINDEN WIR DIE BESTE LÖSUNG FÜR SIE!

RÄUMLICHKEITEN: Restaurant 70 Plätze · Kleiner Saal 40 Plätze · Großer Saal 120 Plätze · Tagungsraum 60 Plätze
Schenke 60 Plätze · Nebenraum 40 Plätze · Biergarten 120 Plätze

Hofmark 1 · 85101 Lenting · Tel. 08456-9195 -53 · info@hofmark.restaurant · Online-Reservierung: www.hofmark.restaurant

News: www.facebook.com/Brauereigasthofhofmark · www.instagram.com/Brauereigasthofhofmark

BAYRISCH GUT FRISCH & REGIONAL



WirtShaus
AM AUWALDSEE



JEDE WEIHNACHTSFEIER VERDIENT PERFEKTION!

WEIHNACHTSFEIERN | FIRMENFESTE | TAGUNGEN | HOCHZEITEN | GEBURTSTAGE | TAUFN

Das Wirtshaus am Auwaldsee steht für bodenständige bayerische Küche mit frischen und regionalen Zutaten – so wie es sich gehört. Von den Klassikern bis hin zu köstlichen ausgefallenen Kreationen bieten wir alles, was das kulinarische Herz begehrt. Wir bieten Ihnen die perfekte Location für Veranstaltungen aller Art, von 5 bis 500 Personen. Sprechen Sie mit uns!

INDIVIDUELLE KONZEPTE NACH IHREN WÜNSCHEN

RÄUMLICHKEITEN: Wirtshaus 100 Plätze · Birkenstüberl 35 Plätze · Festsaal Klein 70 Plätze · Festsaal Groß 400 Plätze

TERRASSEN: Seeterrasse 200 Plätze · Kastaniengarten 200 Plätze · Überdachter Bereich, Terrasse 40 Plätze

Am Auwaldsee 20 · 85053 Ingolstadt · Tel. 0841-99390 -815 · info@auwaldsee.restaurant · Online-Reservierung: www.auwaldsee.restaurant

News: www.facebook.com/Auwaldsee · www.instagram.com/wirtshausamauwaldsee

Wichtig!!!

Werde Teil
von einem
unserer Betriebe!

Wir suchen

-Kellnerin/
Kellner
für Events
(m/w/d)

Auszubildende für

-Fachfrau/-mann
für Restaurant &
Veranstaltungs-
gastronomie (m/w/d)

Auszubildende für

-Hotelfachfrau/
Hotelfachmann
(m/w/d)
-Köchin/Koch
(m/w/d)

paulus elektro



- Installation in Neu- und Altbauten
- Installationsbus **EIB**
- Gewerbliche Installation
- Digitale Steuerungstechnik
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerktechnik
- Sat-Anlagen
- Kundendienst Gebäudetechnik

Schlossstrasse 15a
85092 Kösching
Tel.: 08456/7261

Haarstudio

Lenk

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr.



Reinhold Lenk &
Sabine Leighton geb. Lenk
Ingolstädter Straße 4
Tel.: (0 84 56) 57 39

*Vielen Dank für die
Treue in 2023, ein frohes
Fest und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr!*

**Große Auswahl im Markt an Winterbieren,
Glühweinen und hochwertigen Spirituosen**



55x in Ihrer Nähe!

HÖRL

DER GETRÄNKE SPEZIALIST



**Probieren
Sie auch unseren
Lieferservice
bis direkt vor Ihre
Haustür!**

**Getränkemarkt Hörl Lenting · Bernd-Rosemeyer-Straße 15 · 85101 Lenting
Telefon 08456 / 91 76 665 · www.hoerl-getraenke.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 - 16.00 Uhr**

Ein Frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr

all unseren Patienten
wünscht das gesamte Team der



Praxis für Osteopathie und Physiotherapie

Birgit Gößl
85101 Lenting, Wettstettener Str. 19
08456-912888

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen
im zurückliegenden Jahr!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2024!



Ortsverband Lenting
Gemeinderatsfraktion Lenting



Ortsverband
Lenting

Christian Conradt
2. Bürgermeister
CSU-Ortsvorsitzender

Martin Putschögl
CSU-Fraktionsvorsitzender

Lisa Hammer
JU-Ortsvorsitzende

www.csu-lenting.de

facebook.de/CSULenting

facebook.de/JULenting



RENNER CONSULTING ★ WÜNSCHT IHNEN
★ FROHE WEIHNACHTEN ★
UND EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES
NEUES JAHR 2024



IHR INGENIEURBÜRO FÜR TIEFBAU

www.renner-consulting.de | info@renner-consulting.de

Wir suchen

Projektleiter (m/w/d)

Umweltingenieur (m/w/d)

**** Teilzeit ab 15 Std. möglich *
in Planegg bei München und/oder Lenting***



Dipl.-Ing. RENNER Consulting GmbH Niederlassung München
Lena-Christ-Straße 50 • 82152 Planegg • Tel. 089 - 86 49 34 - 0

Dipl.-Ing. RENNER Consulting GmbH Niederlassung Lenting
Hirschbergstraße 20 • 85101 Lenting • Tel. 084 56 - 50 15



Frohe Weihnachten

Wir wünschen
Ihnen eine
schöne Advents- und
Weihnachtszeit.

Bitte beachten Sie, dass
unsere Geschäftsstellen
vom **27.12. - 29.12.23**
geschlossen sind.



Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

Wir wünschen
allen unseren Kunden
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gutes Neues Jahr!

Ihre Glaserei Alzinger

Glaserei Alzinger, Ottstraße 10, 85092 Kösching,
Tel.Nr. 08456/7214





 DIE *Weihnachtsbäckerei*
süße
 ZEIT IST DA.




Hauptstraße 17 · 85095 Denkendorf · www.sipl.de 

MIT LIEBE GEBRAUT

SEIT 1693
Brauereiwappen
NORDBRÄU
INGOLSTADT

*Meine Heimat,
mein Bier*

Besonderer Genuss
für festliche Zeiten.



www.nordbraeu.de

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank
für die angenehme Zusammenarbeit und
wünschen Ihnen für das neue Jahr Gesundheit,
Glück und Erfolg.



Ihr Schlosserei- und Maschinenbaubetrieb
Georg Bieringer

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!



Mit unserer Beilngries-Golf-Karte für **nur 95 €** ein Jahr lang auf unserem
Übungsgelände den Gesundheitssport ausüben.

Einladung zu unseren **kostenlosen Schnupperkursen** von April bis Oktober 2024
jeden ersten Samstag im Monat von 16 bis 18 Uhr auf unserem Übungsgelände am Golfplatz.

WWW.ALTMUEHLGOLF-BEILNGRIES.DE

HerzZAUBER

UNSERE 2.
LIEBE



BRIDAL CONCEPT STORE
LENTING



BRIDAL OUTLET & SECOND HAND
EICHSTÄTT



WIR WÜNSCHEN EUCH

frohe Weihnachten!

Tel: 08456/9757049
info@herzzauber.de
Bahnhofstraße 4d, 85101 Lenting

Tel. 08421/9375060
outlet@herzzauber.de
Pfahlstraße 27, 85072 Eichstätt



**FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN**

**UND EINEN GUTEN START
INS JAHR 2024**



FREIE WÄHLER
Lenting

www.fw-lenting.de



*KFZ-TECHNIK SCHAB | Christopher Schab
Am Hang 2 | 85101 Lenting | 0176 22710830*

*Service | Inspektion | Bremsentechnik | Reifenmontage
TÜV-Durchsicht | An- & Verkauf | und vieles mehr*

**KFZ TECHNIK SCHAB
WÜNSCHT
FROHE WEIHNACHTEN
&
EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR**



Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr 2024

www.kessel.de



Der SPD-Ortsverein Lenting



*Ein gesegnetes Fest und ein
gutes neues Jahr*

2024

Wir wünschen Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch in 's neue Jahr



Holzofenbäckerei Huber

Vogelthal 8, 92345 Dietfurt
*aus ungespritztem Getreide
*mit Natursauerteig *nach eigener Rezeptur



Wir kommen jeden Dienstag nach Lenting

ausgenommen vom 27.12. - 09.01.



14.15 - 14.45 Uhr Siedlung Nähe Friedhof

14.50 - 15.15 Uhr Am Gstocket

15.20 - 15.30 Uhr Am Rehsteig

15.35 - 16.00 Uhr bei Gärtnerei Brauner, Alte Landstr. 36

Weitere Verkaufsorte finden Sie auf www.huber-holzofenbrot.de oder rufen Sie uns an Tel: 08464/1527

Gemeinsam durch
angespannte Zeiten!



Wir bedanken uns

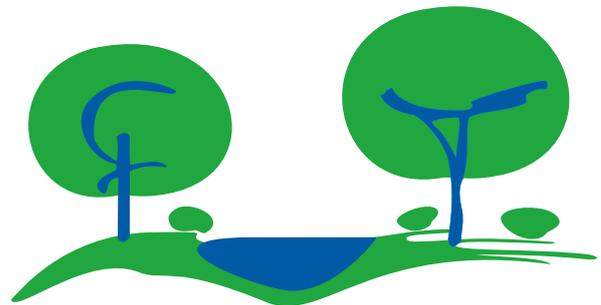
mit den besten Weihnachts- und
Neujahrsgrüßen und wünschen Ihnen und
Ihren Lieben Gesundheit, viel Glück sowie
eine besinnliche Weihnachtszeit.

Das gesamte Team wünscht
viel Erfolg im nächsten Jahr und
dazu viele gute Ideen.

STIEFEL
digitalprint

Felix-Wankel-Ring 13a in Lenting
Telefon: 08456/924350
www.printdino.de

Wir wünschen
von Herzen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.



Garten - **L**andschaftsbau

Franz Treffer Dipl.-Ing (FH)

Asternstr. 8 • 85101 Lenting
Telefon: 08456 - 2400



Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!!!

Blumen Brauner

Eigene Gärtnerei

Alte Landstraße 35 · 85101 Lenting
Tel. (0 84 56) 52 11 · Fax (0 84 56) 32 10
E-Mail: info@blumen-brauner.de

Ihr Partner für moderne Floristik





REWE
Kirschner
Dein Markt

Ein schönes Fest!

Wir wünschen allen friedliche
Weihnachten, erholsame Feiertage
und ein gesundes, zufriedenes
neues Jahr!

Dein REWE Kirschner &
das gesamte Team



Nürnberger Str. 22 • 85101 Lenting

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr



Betreutes und Barrierefreies Wohnen im Generationenpark in Lenting

Sichern Sie sich die
attraktiven Leistungen
dieser fantastischen
Partnerschaft.

ERL



Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt



Franziskanerstraße 9
85049 Ingolstadt
+49 841 340 1410
immo@spk-in-ei.de